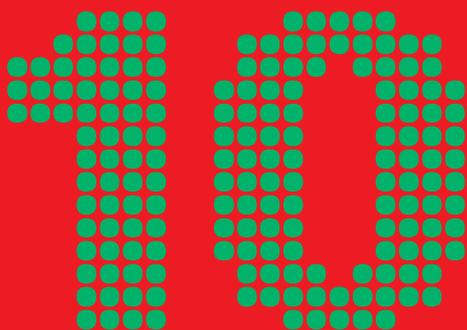


# Rechnung 2010



Gemeindeversammlung  
Freitag, 8. April 2011, 20.00 Uhr  
Mehrzweckgebäude Galgenen

---

# Inhaltsverzeichnis

Seite

Einladung zur ordentlichen Gemeindeversammlung	1
Bericht zur Verwaltungsrechnung 2010	2
Übersicht Gesamtrechnung	7
Zusammenfassung der Laufenden Rechnung	8
Artengliederung der Laufenden Rechnung	9
Details der Laufenden Rechnung	13
Zusammenzug der Investitionsrechnung	24
Artengliederung der Investitionsrechnung	25
Details der Investitionsrechnung	26
Zusammenstellung der Bestandesrechnung	28
Details zur Bestandesrechnung	30
Rechnung Elektroversorgung 2010	31
Rechnung Wasserversorgung 2010	35
Bilanz Elektro- und Wasserversorgung	38
Bericht und Anträge der Rechnungsprüfungskommission	39
Berichte und Anträge des Gemeinderates	40
Informationen zum Projekt Tischmacherhof	47

# Einladung zur ordentlichen Gemeindeversammlung

**Freitag, 8. April 2011, 20.00 Uhr  
im Mehrzweckgebäude Galgenen**

## **Traktanden:**

1. Vorlage und Genehmigung der Verwaltungsrechnung und der Zweigrechnungen für die Elektro- und Wasserversorgung für das Jahr 2010
2. Genehmigung von Nachkrediten zulasten des Voranschlages 2011
3. Vorlage und Genehmigung der Abrechnung des Verpflichtungskredites für den Bau einer neuen Fussgänger- und Radwegbrücke zwischen Galgenen und Wangen
4. Vorlage und Genehmigung der Abrechnung des Verpflichtungskredites für den Ausbau der Abwasserreinigungsanlage Untermarch (ARA)
5. Beschlussfassung über die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für den Ausbau der Staldenstrasse, Abschnitt Lindenhof bis Quellenstrasse, im Kostenvoranschlag von brutto Fr. 2 870 000.00
6. Beschlussfassung über die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für den Einbau einer WC-Anlage im Mehrzweckgebäude im Kostenvoranschlag von Fr. 107 000.00
7. Gesuch der kroatischen Staatsangehörigen Marijana Cekic um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Galgenen
8. Gesuch der deutschen Staatsangehörigen Yvonne Schwyter um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Galgenen

*Am 15. Mai 2011 findet die Urnenabstimmung über die Sachgeschäfte (Ziffern 5 und 6) statt.*

Die Berichte und Anträge zu den Traktanden liegen in der Gemeindekanzlei Galgenen zur Einsicht auf. Sie sind überdies in dieser Gemeinderechnung ab Seite 40 enthalten.

Die geschätzten Mitbürgerinnen und Mitbürger werden zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung freundlich eingeladen.

Galgenen, 14. März 2011

Im Namen des Gemeinderates

Die Gemeindepräsidentin: Margrith Hegner  
Der Gemeindeschreiber: Pirmin Feusi

# Bericht zur Verwaltungsrechnung 2010

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Auch dieses Jahr kann die Gemeinde Galgenen einen äusserst erfreulichen Rechnungsabschluss präsentieren. Statt des erwarteten Mehraufwandes von Fr. 516 070.00 weist die Laufende Rechnung für das Jahr 2010 einen Ertragsüberschuss von Fr. 1 436 772.26 aus.

Der positive Rechnungsabschluss resultiert einerseits aus unerwartet grossen Mehreinnahmen im Ressort Finanzen. Andererseits fielen die Aufwendungen in verschiedenen Ressorts teilweise wesentlich tiefer aus als budgetiert.

Die nachfolgende Zusammenstellung gibt Ihnen einen Überblick über die Abweichungen innerhalb der verschiedenen Verwaltungszeige:

Ressort	Voranschlag 2010 [CHF]	Rechnung 2010 [CHF]	Differenz (Rechnung – Voranschlag [CHF]	Differenz [%]
0 Allgemeine Verwaltung	- 1 055 700	- 923 150	132 550	- 12.6
1 Öffentliche Sicherheit	- 247 600	- 233 882	13 718	- 5.5
2 Bildung	- 4 995 900	- 5 014 071	18 171	+ 0.4
3 Kultur und Freizeit	- 59 520	- 47 525	11 995	- 20.2
4 Gesundheit	- 109 700	- 116 247	6 547	+ 6.0
5 Soziale Wohlfahrt	- 1 818 350	- 1 257 725	560 625	- 30.8
6 Verkehr	- 907 400	- 721 645	185 755	- 20.5
7 Umwelt, Raumordnung	- 155 100	- 172 713	17 613	+ 11.4
8 Volkswirtschaft	- 19 400	+ 122 772	142 172	
9 Finanzen	+ 8 852 600	+ 9 800 957	948 357	+ 10.7
<b>Total</b>	<b>- 516 070</b>	<b>+ 1 436 772</b>	<b>1 952 842</b>	

Der Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission beantragen Ihnen, den Ertragsüberschuss von Fr. 1 436 772.26 dem Eigenkapitalkonto zuzuweisen.

Ich möchte an dieser Stelle meinen Ratskolleginnen und -kollegen danken für die gute Einhaltung der Budgets. Danken möchte ich aber auch dem Gemeindegassieramt für die saubere und exakte Arbeit sowie der Rechnungsprüfungskommission für die zielgerichteten und konstruktiven Beiträge. Ein besonderer Dank gehört aber Ihnen, geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, für die gute Zahlungsmoral.

## Eigenkapital

Dank der vorgesehenen Einlage ins Eigenkapital erfährt dieses einen Anstieg um Fr. 1 436 772.26 auf neu Fr. 6 865 204.79 per 31.12.2010.

## Investitionsrechnung

Einige vorgesehene Investitionen im Bereich Verkehr und Umwelt/Raumordnung konnten nicht getätigt werden. Statt 15.1 Mio. Franken wurden 13.7 Mio. Franken investiert. Die Netto-Investitionen betragen 12.6 Mio. Franken.

## Fremdverschuldung

Die Fremdverschuldung der Gemeinde Galgenen beträgt per 31.12.2010 Fr. 9 750 000.00 gegenüber Fr. 750 000.00 per Ende 2009. Grund für die geringe Fremdverschuldung

per Ende 2009 war der Verkauf eines Teils der Tischmacherhofliegenschaft für private Bauten. Mit dem weiteren Baufortschritt an öffentlichen Bauten im Tischmacherhof und der Realisation weiterer anstehender Infrastrukturprojekte wird die Fremdverschuldung in naher Zukunft wie geplant auf ein Niveau von etwa 14 Mio. Franken ansteigen.

## Spezialfinanzierungen

Erfreulicherweise können dieses Jahr alle Spezialfinanzierungen mit Einlagen gestärkt werden:

Schadenwehr	Fr. 27 386.30
Abwasserbeseitigung	Fr. 13 479.45
Abfallbeseitigung	Fr. 6 209.25

Mit den ausgewiesenen Reserven verfügen alle Spezialfinanzierungen über eine gesunde Basis, mit welcher die künftigen Herausforderungen bewältigt werden können.

Nachfolgend noch einige Erklärungen zu den Abweichungen in den einzelnen Ressorts, sofern sie nicht durch den Kontotext ersichtlich sind.

### Allgemeine Anmerkungen

Infolge Rückzahlung diverser Darlehen generell tiefere Schulzinsen (Konti 393.00)

### Laufende Rechnung

#### 012 Exekutive/Gemeindebehörden

012.317.00 Neues Spesenreglement

#### 020 Gemeindeverwaltung

020.311.10 Ersatz Falzmaschine

020.311.20 Wegfall Ersatz eines PC

020.315.10 Minderaufwand für neue Homepage der Gemeinde

020.315.20 Update Office 2007

020.317.00 Mehr Kilometerentschädigungen für Dienstfahrten

020.318.10 Höhere Betriebskosten, kompensiert durch entsprechende Mehrerträge bei den Rückerstattungen (siehe Kto. 020.436.00)

020.318.30 Zu tief budgetiert

020.319.00 Zusätzlich Mitgliederbeitrag Verein Metropolitanraum Zürich

020.352.00 Tieferer Kostenaufwand beim Zivilstandskreis Ausserschwyz

020.365.00 Keine Aufwendungen in Rechnung gestellt

#### 029 Bauverwaltung, Baukommission

029.300.00 Mehr Sitzungen als budgetiert infolge der grossen Bautätigkeit

029.310.00 Mehr Publikationen von Baugesuchen im Amtsblatt

029.318.00 Der Mehraufwand konnte weiterverrechnet werden

029.351.00 Mehraufwände, kompensiert mit entsprechenden Mehrerträgen bei den Baubewilligungen (siehe Kto. 029.431.00)

#### 060 Gemeindehaus

060.331.00 Wegfall der Abschreibung und Kapitalzinsen infolge ausserordentlicher Abschreibung in der Rechnung 2009

#### 107 Wirtschaftswesen

107.431.00 Einmalige Mehreinnahmen für die Raucherlokal-Bewilligungen

#### 120 Vermittleramt

120.301.00 Mehr Verhandlungen

120.310.00 Zusätzliche Kosten für Weiterbildung und Kursunterlagen (neue Zivilprozessordnung ab 01.01.2011)

#### 140 Feuerwehr

140.301.20 Vermehrte Aktiveinsätze infolge diverser Fehlalarme, die aber weiterverrechnet werden konnten (siehe Kto. 140.436.90)

140.306.00 Ersatzanschaffungen nur teilweise vorgenommen

140.309.00 Weniger Kurse und Arztuntersuche

140.313.00 Mehr Material- und Treibstoffverbrauch infolge der vermehrten Aktiveinsätze

#### 200 Kindergarten

200.302.00 Mehraufwand durch Stellvertretungen

#### 210 Primarschule

210.302.00 Mehraufwand infolge Krankheit und Stellvertretungen (Gegenkonto 210.436.10 Leistungen Taggeldversicherungen)

210.311.00 Mehraufwand im Bereich EDV

210.315.00 Weniger PC-Support und Aufwand für den Unterhalt

210.362.00 Mehr Kleinklassenschüler. Zudem sind die Kosten für die Kleinklassenschüler stark gestiegen

210.436.90 Neues Konto für Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen aus den Konti der Primarschule (210)

#### 218 Allgemeine Schuldienste

218.436.90 Kostenbeteiligung der Bezirksschule March an den Transport eines Bezirksschülers

#### 219 Schulverwaltung

219.301.00 Nachzahlungen für das Jahr 2009 und Umstellung auf Monatslohn

219.309.00 Minderaufwand wegen nicht durchgeführter oder ausgefallener Kurse

219.437.00 Bussgelder von Eltern für versäumten Unterricht der Kinder (z.B. unerlaubte Verlängerung der Ferien oder unentschuldigtes Fernbleiben vom Unterricht)

#### 220 Sonderschulen

220.361.00 Weniger Sonderschüler

220.362.20 Mit der Eröffnung des neuen Zentrums in Lachen mehr Schüler in der Psychomotorik (Warteliste konnte abgebaut werden)

#### 240 Schulliegenschaften und Anlagen

240.311.00 Zusätzlich Anschaffung einer Säulentafelanlage

240.312.00 Kein Einkauf von Heizöl

240.314.00 Zusätzliches Klimagerät für Schulcontainer und Ersatz von diversen Fenstern im Schulhaus Dorf

240.315.00 Reparatur Schneefräse

240.331.00 Sämtliche Abschreibungen der öffentlichen Gebäude im Tischmacherhof werden bis zum Abschluss des Tischmacherhofprojektes unter den Abschreibungen der Schulliegenschaften vorgenommen

240.427.00 Weiterverrechnung der Abschreibungen, die nicht die Schulliegenschaften betreffen

240.436.00 Versicherungsleistung für Schadenfall an Elektro-Schaltkasten

#### 241 Mehrzweckgebäude

241.311.00 Keine Neuanschaffungen getätigt

241.312.00 Grösserer Heizöleinkauf

241.434.00 Weniger Anlässe

#### 300 Kulturförderung

300.319.00 Ausfall Sport- und Kulturehrung

#### 330 Wanderwege in der Gemeinde

330.314.00 Weniger Unterhaltsarbeiten

#### 350 Übrige Freizeitgestaltung

350.315.00 Kosten Miet-WC und Ordnungstafeln

<b>440</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>790</b>	<b>Raumordnung</b>
440.365.10	Budgetfehler	790.318.00	Nachkredit über Fr. 55 000.00 für die Ausarbeitung eines Verkehrskonzeptes von der Gemeindeversammlung am 16. April 2010 genehmigt. Minderaufwendungen, da das Verkehrskonzept noch in Bearbeitung ist
440.365.20	Weniger Inanspruchnahme des Entlastungsdienstes		
<b>500</b>	<b>Sozialversicherungen</b>	<b>800</b>	<b>Landwirtschaft</b>
500.361.00	Budgetangaben und Rechnungsstellung des Kantons	800.318.00	Kosten für das Gutachten Hangrutschung Stegrüteli betr. Sicherheit der Hinterbergstrasse
500.362.00	Pflegefinanzierungsverordnung nicht wie vorgesehen auf Mitte Jahr 2010, sondern auf den 1. Januar 2011 in Kraft gesetzt		
<b>520</b>	<b>Krankenversicherung</b>	<b>801</b>	<b>Marktkommission</b>
520.361.00	Budgetangaben und Rechnungsstellung des Kantons		Der Herbstmarkt wird neu über die Gemeinde abgerechnet. Die Aufsicht über die Märkte liegt beim Gemeinderat (Marktkommission)
520.366.00	Mehraufwand konnte verrechnet werden (Kto. 520.461.00)		
<b>580</b>	<b>Wirtschaftliche Sozialhilfe</b>	<b>863</b>	<b>Energieversorgung</b>
580.366.10	Wesentlich weniger Aufwendungen für die Sozialhilfe an Schweizer Bürger und Ausländer in der Gemeinde	863.463.00	Konzessionsabgaben des EW für die letzten zwei Jahre nicht budgetiert (Budgetfehler)
580.366.20	Sozialhilfe an Schweizer Bürger und Ausländer in der Gemeinde		
580.366.21	Vorläufig aufgenommene Flüchtlinge mit Aufenthalt (F) neu unter diesem Konto statt unter Kto. 580.366.20	<b>900</b>	<b>Gemeindesteuern</b>
580.366.30	Diese Ausgaben können nur geschätzt werden. Die Rechnungsstellung erfolgt über den Kanton	900.400	Generell höhere Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen im laufenden Jahr und in den Vorjahren sowie bei den juristischen Personen aus den Vorjahren bei gleichbleibendem Steuerfuss
580.436.20	Höhere Rückerstattungen (Bevorschussungen, Freizügigkeitsleistungen)		
580.436.21	Rückerstattungen vorher unter Kto. 580.436.30.	<b>940</b>	<b>Kapitaldienst</b>
580.436.30	Rückerstattungen (IV-Taggelder, Arbeitslosenversicherungsleistungen)	940.323.00	Budgetfehler
<b>581</b>	<b>Asylwesen</b>	<b>942</b>	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>
581.366.00	Unterstützungsbeiträge neu unter Kto. 581.366.10 Asylsuchende (N)	942.300.00	Mehr Sitzungen der Baukommission Tischmacherhof als budgetiert
581.366.10	Mehrausgaben für Asylbewerber in der Gemeinde, dafür auch grössere Rückerstattungen vom Kanton (siehe Kto. 581.461.00)	942.423.00	Miete Die Schweizerische Post (Budgetfehler)
581.461.00	Budgetfehler	<b>993</b>	<b>Neutrale Posten</b>
581.436.00	Rückerstattungen Asylsuchende (N) neu unter Kto. 581.436.10	993.440.00	Rückverteilung CO <sub>2</sub> -Abgabe
<b>620</b>	<b>Gemeindestrassen</b>		
620.301.00	Löhne inkl. Aushilfen		
620.331.00	Weniger Investitionen als geplant		
620.436.90	Rückerstattung von Privaten für Schneeräumung		
<b>710</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>		
710.314/318	Generell weniger Unterhalts-, Planungs- und Projektierungskosten		
<b>720</b>	<b>Abfallbeseitigung</b>		
720.436.90	Vergütung der Firma Mahr, Benken, für Altpapier und Karton		
<b>740</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>		
740.352.00	Weniger Todesfälle		
<b>780</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>		
780.351.00	Budgetvorgaben des Kantons		

### Regiebetrieb Elektroversorgung

Die Betriebsrechnung der Elektroversorgung schliesst das Jahr 2010 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 750 397.60 ab. Im Budget wurde noch mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 139 500.00 gerechnet, womit das erzielte Resultat Fr. 889 897.60 über Budget liegt. Hauptgründe für den guten Abschluss sind einerseits höhere Erträge bei den Dienstleistungen und den Anschlussgebühren und andererseits geringere Aufwände beim Unterhalt von Netz und Anlagen und beim Einkauf der Elektrizität. Zudem konnten einige geplante Investitionen nicht oder noch nicht vollständig getätigt werden. Genauere Auskunft geben die nachfolgenden Kommentare.

Das Eigenkapital der Elektroversorgung Galgenen kann mit diesem Ertragsüberschuss weiter gestärkt werden. Per 31.12.2010 beträgt dieses Fr. 4 359 414.25.

Grundsätzlich muss bei den Abweichungen zwischen Budget und Rechnung der Elektroversorgung angemerkt werden, dass die buchhalterischen Rahmenbedingungen sowohl wegen der Liberalisierung des Strommarktes als auch wegen der neuen Rechnungslegung ziemlich schwierig waren. Oftmals ist ein Vergleich auf Niveau Detailkonto wegen fehlender Zahlen im Budget nicht nachvollziehbar.

#### 3.32 **Handelsertrag**

Ein direkter Vergleich mit den Vorjahreszahlen kann erst mit der Rechnung 2011 gemacht werden, da vorher ein All-inclusive-Preis und neu differenzierte Preiskomponenten vorliegen. Der Energieverbrauch hat mit der Eröffnung des Hornbach-Baumarktes und dem Bezug diverser anderer Bauten zugenommen. Der Grundpreis für die Zähler war im Budget 2010 im Konto 3200 enthalten. Dieser wird mit der Rechnung 2010 erstmalig separat ausgewiesen. Ein direkter Vergleich kann erst mit der Rechnung 2011 gemacht werden

3.32.3211

#### 3.34 **Dienstleistungsertrag**

Mehrertrag wegen Weiterverrechnung von vermehrtem Aufwand für Dritte (siehe Konto 4.44.4400). Zudem diverse Fakturierungen von Arbeiten aus Vorjahren

3.34.3400

#### 3.36 **Übriger Ertrag**

Mehr Netzanschlussgebühren als Folge der noch regeren Bautätigkeit als 2009 angenommen

3.36.3600

#### 4.40 **Produktions-, Material- und Warenaufwand**

Im Bereich Zähler und Schaltapparate kamen nicht so viele Zähler ins Los wie zuerst angenommen

4.40.4100

Bei den Hochspannungs- und Niederspannungsleitungen sowie den Transformatorstationen konnten aus zeitlichen Gründen nicht alle geplanten Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden. Die Einstellungen der Relaiswerte in den Transformatorstationen mussten wegen Netz-anpassungen und aus Zeitgründen ins 2011 verschoben werden

4.40.4104

Hier sind erstmalig die Kosten für den Unterhalt der Strassenbeleuchtung ausgewiesen

4.40.4105

#### 4.42

#### **Handelswarenaufwand**

Der gesamte Energieeinkauf wurde durch die Netznutzung, Systemdienstleistung sowie kostendeckende Einspeisevergütung weniger stark belastet als angenommen. Ein direkter Vergleich ist erst mit der Rechnung 2011 möglich

4.42.4225

Konzessionsabgabe an Gemeinde für 2 Jahre (2009/2010) nicht budgetiert (Budgetfehler, siehe Konto 863.463.00 in der Gemeinderechnung)

#### 4.44

#### **Aufwand für Dienstleistungen**

4.44.4400

Der Aufwand für Dritte hat 2010 durch die massive Bautätigkeit stark zugenommen. Mehraufwand wird aber kompensiert durch entsprechende Mehrerträge (siehe Konto 3.34.3400)

#### 4.46

#### **Übriger Aufwand für Dienstleistungen**

4.46.4640

Beiträge an neue Wärmepumpen gemäss Gemeinderatsbeschluss nach Budgeterstellung

#### 5.50

#### **Löhne – Entschädigungen**

5.50.5020

Geleistete Aufwendungen durch Gemeindepersonal für das EW

#### 5.58

#### **Übriger Personalaufwand**

5.58.5810

Einführungskurse ISE und ABACUS

#### 6.60

#### **Raumaufwand**

6.60.6000

Von der Gemeinde getätigte Abschreibungen und Zinsaufwände am neuen Werkhofgebäude erscheinen anteilmässig unter Fremdmiete statt unter Abschreibungen (Konto 7.75.7519) und Zinsaufwand gegenüber Dritten (Konto 6.68.6805) wie budgetiert

#### 6.65

#### **Verwaltungs- und Informationsaufwand**

Durch Synergiennutzung mit der energiemarch Netze AG und der EW Lachen AG konnten beim Verwaltungs- und Informationsaufwand massive Einsparungen gemacht werden

6.65.6525

6.65.6530

Beratung für die Strompreisberechnung 2011 Auslagerung der Führung der Spartenrechnungen und Bilanz zur EW Lachen AG, was zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt war

6.65.6550

6.65.6560

Computer, Netzwerksurfer, Drucker und Faxgerät werden im Jahre 2011 angeschafft Nachverrechnung Unterhaltsvertrag 2009 sowie Anschaffung neuer Tablet-PC für Katasterpläne

#### 6.69

#### **Abschreibungen**

6.69

Weniger Abschreibungen wegen nicht getätigter Investitionen (siehe Konto 7.74.7400)

- 7.74 Investitionen allgemein**  
7.74.7400 Folgende Investitionen im Gesamtvolumen von ca. Fr. 640 000.00 konnten 2010 nicht getätigt werden. Die Hauptgründe hierfür sind Verzögerungen beim Bewilligungsverfahren, Wettereinflüsse und generelle Verzögerungen bei Bauvorhaben. Es betrifft dies: Verkabelung Zeughausstrasse, Projekt Protonencenter im Gigersacker und Projekt Grosskreisel Siebnen
- 9.92 Gewinnverwendung**  
9.92.9200 Der Ertragsüberschuss von Fr. 750 397.60 wird dem Ausgleichskonto gutgeschrieben

### Regiebetrieb Wasserversorgung

Die Betriebsrechnung der Wasserversorgung schliesst das Jahr 2010 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1 077 907.90 ab. Gegenüber dem Budget, welches von einem Mehraufwand von Fr. 155 900.00 ausgegangen ist, entspricht dies einer Verbesserung um Fr. 1 233 807.90. Hauptgründe für das gute Resultat sind analog zur EW-Rechnung höhere Netzanschlussgebühren infolge der regen Bautätigkeit, nicht ausgeführte Unterhaltsarbeiten sowie geringere Abschreibungen wegen nicht getätigter Investitionen.

Dank dem guten Ergebnis kann das Eigenkapital des Wasserwerks Galgenen per 31.12.2010 auf einen äusserst soliden Stand von Fr. 2 418 960.61 erhöht werden.

Wie bei der EW-Rechnung hat es auch bei der Rechnung der Wasserversorgung wegen der neuen Rechnungslegung einige Schwierigkeiten gegeben, Budget- und Rechnungszahlen auf allen Detaillierungstufen einander gegenüberzustellen.

- 3.34 Dienstleistungsertrag**  
3.34.3430 Obwohl diverse Arbeiten noch nicht abgerechnet werden konnten, wurden weit mehr Erträge aus Dienstleistungen generiert als budgetiert
- 3.36 Übriger Ertrag**  
3.36.3630 Mehr Netzanschlussgebühren als Folge der regen Bautätigkeit
- 4.40 Produktions-, Material- und Warenaufwand**  
4.40.4130 Im Jahr 2010 wurden aus zeitlichen Gründen keine bestehenden Wasseruhren ausgewechselt  
4.40.4132 Diverse Unterhaltsarbeiten konnten nicht wie geplant ausgeführt werden
- 6.60 Raumaufwand**  
6.60.6000 Von der Gemeinde getätigte Abschreibungen und Zinsaufwände am neuen Werkhofgebäude erscheinen anteilmässig unter Fremdmiete statt unter Abschreibungen (Konto 7.75.7519) und Zinsaufwand gegenüber Dritten (Konto 6.68.6805) wie budgetiert

- 6.61 Unterhalt, Reparaturen, Ersatz, Leasing**  
6.61.6100 Anschaffung neues Leckortungsgerät
- 6.63 Sachversicherung, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen**  
6.63.6330 Das Amt für Wasserbau hat für das Jahr 2010 zu viel Wasserzins verrechnet. Dieser wird im 2011 zurückvergütet
- 6.64 Energie- und Entsorgungsaufwand**  
6.64.6400 Elektrizität für Pumpstation. Letztes Jahr wurde diese unter Konto 40.4132 ausgewiesen und ging im Budget 2010 vergessen. In der Rechnung 2010 wird diese unter Konto 64.6400 separat ausgewiesen
- 6.65 Verwaltungs- und Informationsaufwand**  
6.65.6510 Monatliche Gebühren für ESR sind neu dazu gekommen  
6.65.6530 Auslagerung der Führung der Spartenrechnungen und Bilanz zur EW Lachen AG, was zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt war  
6.65.6550 Anteil an Anschaffung Büromöbel für Tischmacherhof  
6.65.6565 Weniger Aufwand
- 6.69 Abschreibungen**  
Weniger Abschreibungen wegen nicht getätigter Investitionen (siehe Konto 7.74.7400)
- 7.74 Investitionen allgemein**  
7.74.7400 Folgende Investitionen im Gesamtvolumen von ca. Fr. 610 000.00 konnten 2010 nicht getätigt werden. Die Hauptgründe hierfür sind Verzögerungen beim Bewilligungsverfahren, Wettereinflüsse und generelle Verzögerungen bei Bauvorhaben. Es betrifft dies: Verbindungsleitung Staldenstrasse, Wasserleitung Risleten, Wasserleitung Kantonsstrasse bis Bodenwiese und Wasserleitung Reservoir Mosen bis Bachtelweg.
- 9.92 Gewinnverwendung**  
9.92.9200 Der Ertragsüberschuss von Fr. 1 077 907.90 wird dem Ausgleichskonto gutgeschrieben

Galgenen, 14. März 2011

Peter Meyer, Säckelmeister

# Übersicht Gesamtrechnung

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
<b>Laufende Rechnung</b>	<b>11 754 987.39</b>	<b>13 191 759.65</b>	<b>12 014 870</b>	<b>11 498 800</b>	<b>11 752 620.15</b>	<b>13 218 303.55</b>
<b>Aufwandüberschuss</b>				<b>516 070</b>		
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>1 436 772.26</b>				<b>1 465 683.40</b>	
<b>Investitionsrechnung</b>	<b>13 709 406.10</b>	<b>1 096 087.65</b>	<b>15 135 000</b>	<b>5 212 000</b>	<b>4 856 658.35</b>	<b>1 241 583.70</b>
Netto-Investitionen		12 613 318.45		9 923 000		3 615 074.65
<b>Finanzierung</b>						
Zunahme der Netto-Investitionen	12 613 318.45		9 923 000		3 615 074.65	
Abschreibungen		918 656.40		918 900		1 371 511.90
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung			516 070			
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		1 436 772.26				1 465 683.40
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>		<b>10 257 889.79</b>		<b>9 520 170</b>		<b>777 879.35</b>

## Selbstfinanzierungsgrad

19%

4%

78%

$\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Netto-Investitionen}}$

## Zusammenfassung der Laufenden Rechnung

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Total Laufende Rechnung</b>	<b>11 754 987.39</b>	<b>13 191 759.65</b>	<b>12 014 870</b>	<b>11 498 800</b>	<b>11 752 620.15</b>	<b>13 218 303.55</b>
<b>Aufwandüberschuss</b>				<b>516 070</b>		
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>1 436 772.26</b>				<b>1 465 683.40</b>	
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	1 222 591.95	299 441.80	1 285 400	229 700	1 819 592.77	248 052.45
Netto-Aufwand		923 150.15		1 055 700.00		1 571 540.32
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	769 756.50	535 874.50	776 400	528 800.00	395 741.95	425 253.35
Netto-Aufwand		233 882.00		247 600		
Netto-Ertrag					29 511.40	
<b>2 Bildung</b>	5 795 682.55	781 612.00	5 573 200	577 300	5 624 153.45	703 168.30
Netto-Aufwand		5 014 070.55		4 995 900		4 920 985.15
<b>3 Kultur und Freizeit</b>	49 954.85	2 430.00	62 020	2 500	62 117.60	3 822.90
Netto-Aufwand		47 524.85		59 520		58 294.70
<b>4 Gesundheit</b>	116 247.25		109 700		101 163.10	
Netto-Aufwand		116 247.25		109 700		101 163.10
<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>	1 845 026.22	587 301.53	2 048 350	230 000	1 763 946.50	564 313.57
Netto-Aufwand		1 257 724.69		1 818 350		1 199 632.93
<b>6 Verkehr</b>	832 247.44	110 602.80	998 700	91 300	756 908.73	74 501.95
Netto-Aufwand		721 644.64		907 400		682 406.78
<b>7 Umwelt, Raumordnung</b>	704 407.05	531 694.10	709 000	553 900	597 498.75	497 992.30
Netto-Aufwand		172 712.95		155 100		99 506.45
<b>8 Volkswirtschaft</b>	23 638.15	146 410.35	20 600	1 200	14 391.40	1 059.80
Netto-Aufwand	122 772.20			19 400		13 331.60
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	395 435.43	10 196 392.57	431 500	9 284 100	617 105.90	10 700 138.93
Netto-Ertrag	9 800 957.14		8 852 600		10 083 033.03	

# Artengliederung der Laufenden Rechnung

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 Aufwand</b>	<b>11 754 987.39</b>		<b>12 014 870</b>		<b>11 752 620.15</b>	
<b>30 Personalaufwand</b>	<b>5 531 748.25</b>		<b>5 415 000</b>		<b>5 381 368.30</b>	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	133 608.35		135 900		110 138.50	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1 283 857.50		1 253 200		1 179 112.85	
302 Löhne der Lehrkräfte	3 186 980.60		3 072 900		3 201 567.10	
303 Sozialversicherungsbeiträge	346 088.10		336 200		335 885.70	
304 Personalversicherungsbeiträge	416 219.05		414 300		416 287.75	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	105 771.30		108 700		98 527.00	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	29 663.40		39 100		2 237.70	
309 Übriges	29 559.95		54 700		37 611.70	
<b>31 Sachaufwand</b>	<b>1 800 841.94</b>		<b>1 908 500</b>		<b>1 809 050.61</b>	
310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	216 727.85		228 600		199 625.75	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	109 265.05		110 300		338 332.15	
312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	123 007.00		138 100		137 038.00	
313 Verbrauchsmaterialien	23 310.19		21 600		15 083.68	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	375 082.50		405 500		312 022.95	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	79 468.00		104 300		90 000.75	
316 Mieten, Pachten und Benützungskosten	86 768.72		95 300		94 383.27	
317 Spesenentschädigungen	32 790.15		33 700		31 304.05	
318 Dienstleistungen und Honorare	733 436.28		746 800		573 372.46	
319 Übriges	20 986.20		24 300		17 887.55	
<b>32 Passivzinsen</b>	<b>323 142.90</b>		<b>353 500</b>		<b>210 845.00</b>	
321 Kurzfristige Schulden	13 772.85		25 000		13 718.00	
322 Mittel- und langfristige Schulden	123 055.25		226 600		49 455.25	
323 Sonderrechnungen	119 416.25		31 900		81 355.30	
329 Übrige	66 898.55		70 000		66 316.45	
<b>33 Abschreibungen</b>	<b>973 354.60</b>		<b>968 900</b>		<b>1 758 736.44</b>	
330 Finanzvermögen	54 698.20		50 000		387 224.54	
331 Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	918 656.40		918 900		320 414.90	
332 Ausserordentliche Abschreibungen					1 051 097.00	

## Artengliederung der Laufenden Rechnung

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>35 Entschädigungen an Gemeinwesen</b>	<b>416 095.45</b>		<b>433 100</b>		<b>225 982.05</b>	
351 Kantone	71 431.65		61 200		53 795.90	
352 Gemeinden	344 663.80		371 900		172 186.15	
<b>36 Eigene Beiträge</b>	<b>2 505 650.60</b>		<b>2 708 170</b>		<b>2 300 874.40</b>	
361 Kantone	1 011 856.20		1 107 000		877 075.25	
362 Gemeinden	462 073.60		502 700		410 608.00	
363 Eigene Anstalten	24 472.80		18 000		23 282.55	
365 Private Institutionen	162 533.90		170 470		151 407.95	
366 Private Haushalte	844 714.10		910 000		838 500.65	
<b>38 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen</b>	<b>47 075.00</b>				<b>3 308.50</b>	
380 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen	47 075.00				3 308.50	
<b>39 Interne Verrechnungen</b>	<b>157 078.65</b>		<b>227 700</b>		<b>62 454.85</b>	
393 Anteil Kapitalzinsen	91 265.10		166 200		31 318.65	
398 Interne Verrechnungen	65 813.55		61 500		31 136.20	

# Artengliederung der Laufenden Rechnung

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4 Ertrag</b>		<b>13 191 759.65</b>		<b>11 498 800</b>		<b>13 218 303.55</b>
<b>40 Steuern</b>		<b>8 054 406.55</b>		<b>7 073 000</b>		<b>8 037 374.65</b>
400 Einkommens- und Vermögenssteuern		7 679 906.30		6 710 000		7 678 378.80
401 Ertrags- und Kapitalsteuern		360 778.30		350 000		287 091.85
404 Vermögensverkehrssteuern						57 820.00
406 Besitz- und Aufwandsteuern		13 721.95		13 000		14 084.00
<b>42 Vermögenserträge</b>		<b>310 367.87</b>		<b>141 700</b>		<b>213 353.33</b>
420 Banken		45 153.87		15 000		50 968.21
421 Guthaben		16 572.75		15 000		21 476.37
423 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		1 000.00				1 000.00
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		190 626.35		26 400		94 643.55
429 Übrige		57 014.90		85 300		45 265.20
<b>43 Entgelte</b>		<b>1 556 266.08</b>		<b>1 176 800</b>		<b>1 334 592.82</b>
430 Ersatzabgaben		297 402.75		300 000		205 101.80
431 Gebühren für Amtshandlungen		223 037.00		167 000		186 026.60
434 Andere Benützungsgebühren und Dienstleistungen		552 444.30		569 800		533 802.70
436 Rückerstattungen		482 882.03		140 000		408 661.72
437 Bussen		500.00				1 000.00
<b>44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung</b>		<b>1 923 951.00</b>		<b>1 918 600</b>		<b>2 504 400.00</b>
440 Anteile an Bundeseinnahmen		5 351.00				
441 Anteile an Kantonseinnahmen		735 600.00		735 600		614 200.00
444 Finanzausgleich		1 183 000.00		1 183 000		1 890 200.00

## Artengliederung der Laufenden Rechnung

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>45 Rückerstattungen von Gemeinwesen</b>		<b>55 303.40</b>		<b>49 500</b>		<b>53 518.50</b>
451 Kantone		9 085.40		7 500		8 442.50
452 Gemeinden		46 218.00		42 000		45 076.00
<b>46 Beiträge für eigene Rechnung</b>		<b>966 729.10</b>		<b>692 050</b>		<b>937 854.55</b>
461 Kantone		814 251.65		692 050		926 838.80
463 Eigene Anstalten		152 477.45				11 015.75
<b>48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen</b>		<b>167 657.00</b>		<b>219 450</b>		<b>74 754.85</b>
480 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen		167 657.00		219 450		74 754.85
<b>49 Interne Verrechnungen</b>		<b>157 078.65</b>		<b>227 700</b>		<b>62 454.85</b>
493 Interne Zinsverrechnungen		91 265.10		166 200		31 318.65
498 Interne Kostenverrechnungen		65 813.55		61 500		31 136.20

# Details der Laufenden Rechnung

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>1 222 591.95</b>	<b>299 441.80</b>	<b>1 285 400</b>	<b>229 700</b>	<b>1 819 592.77</b>	<b>248 052.45</b>
<b>011 Legislative/ Gemeindeversammlung</b>	<b>28 491.85</b>		<b>29 500</b>		<b>26 545.95</b>	
300.00 Entschädigungen, RPK und Wahlbüro, Sitzungsgelder	10 370.00		11 200		7 530.00	
310.00 Drucksachen, Inserate	17 055.60		16 500		18 191.55	
319.00 Übriger Sachaufwand	1 066.25		1 800		824.40	
<b>012 Exekutive/ Gemeindebehörden</b>	<b>93 545.53</b>		<b>97 800</b>		<b>86 175.00</b>	
300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	56 000.00		56 000		50 000.00	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	5 235.05		5 400		2 973.00	
317.00 Spesenentschädigungen	8 554.80		6 400		9 491.10	
318.00 Ehrengaben, Rechts- und Beratungskosten	23 755.68		30 000		23 710.90	
<b>020 Gemeindeverwaltung</b>	<b>1 006 570.97</b>	<b>151 631.65</b>	<b>1 016 600</b>	<b>129 500</b>	<b>1 031 176.62</b>	<b>161 931.30</b>
301.00 Besoldungen Personal	607 882.20		613 000		603 905.30	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	44 841.40		46 900		45 649.70	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	59 574.00		56 700		59 876.40	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	14 194.00		15 100		13 532.30	
309.00 Aus- und Weiterbildungskosten	3 907.70		5 000		2 315.10	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	29 466.05		30 000		27 626.55	
311.10 Anschaffungen von Mobilien, Maschinen und Geräten	3 197.35		2 000		1 218.20	
311.20 Anschaffungen EDV	7 898.55		11 000		21 167.25	
315.10 Unterhalt von Mobilien, Maschinen und Geräten	16 172.20		24 000		2 410.00	
315.20 Unterhalt EDV-Anlage	10 285.00		6 000		18 972.10	
316.00 Mieten und Benützungskosten inkl. Rechenzentrum	42 443.72		50 000		49 643.27	
317.00 Spesenentschädigungen	4 692.00		4 000		3 413.20	
318 10 Telefon, Fax, Porti, Betriebskosten, Beratungshonorar	82 779.10		80 000		86 189.00	
318.20 Versicherungsprämien	7 347.80		7 500		7 293.50	
318.30 Gebühren für Amtshandlungen	37 990.60		25 000		46 533.35	
319.00 Übriger Aufwand Verbandsbeiträge	3 766.60		2 500		3 358.40	
352.00 Verwaltungskostenanteil Zivilstandsamt	30 132.70		36 900		37 493.30	
365.00 Beitrag Arbeitssicherheit			1 000		579.70	
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		69 416.50		65 000		83 415.35
436.00 Rückerstattungen Betriebskosten		28 080.15		15 000		25 729.45
451.00 Rückerstattungen vom Kanton		7 917.00		7 500		7 710.50
452.00 Rückerstattungen von anderen Gemeinwesen		46 218.00		42 000		45 076.00

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>029 Bauverwaltung, Baukommission</b>	<b>75 447.45</b>	<b>122 610.15</b>	<b>52 900</b>	<b>75 000</b>	<b>48 751.85</b>	<b>60 921.15</b>
300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	6 500.00		5 900		4 320.00	
310.00 Drucksachen, Fachliteratur, Inserate	4 604.45		3 500		3 631.95	
318.00 Beratungshonorare, Telefon	10 783.30		8 000		1 050.70	
319.00 Übriger Aufwand			500			
351.00 Kantonale Baukontrolle	53 559.70		35 000		39 749.20	
431.00 Baubewilligungen		122 610.15		75 000		60 921.15
<b>060 Gemeindehaus, Büelstrasse 15</b>	<b>18 536.15</b>	<b>25 200.00</b>	<b>88 600</b>	<b>25 200</b>	<b>626 943.35</b>	<b>25 200.00</b>
312.00 Energie, Wasser, Heizkosten	12 090.00		12 000		12 000.00	
313.00 Verbrauchsmaterial			600		223.25	
314.00 Unterhalt Gemeindehaus	3 264.95		10 000		6 554.25	
318.00 Versicherungen, Abwasser- und Kehrichtgebühren	3 181.20		3 000		2 761.50	
331.00 Ordentliche Abschreibungen			44 100		47 900.00	
332.00 Ausserordentliche Abschreibung					551 099.00	
393.00 Anteil Kapitalzinsen			18 900		6 405.35	
427.00 Mietzinsen		25 200.00		25 200		25 200.00
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	<b>769 756.50</b>	<b>535 874.50</b>	<b>776 400</b>	<b>528 800</b>	<b>395 741.95</b>	<b>425 253.35</b>
<b>100 Vermessung</b>	<b>12 073.75</b>	<b>1 168.40</b>	<b>18 000</b>		<b>4 447.25</b>	<b>732.00</b>
318.00 Grundbuch- und Vermessungswerk	12 073.75		18 000		4 447.25	
451.00 Rückerstattung vom Kanton		1 168.40				732.00
<b>103 Betreuungswesen</b>	<b>46 286.30</b>		<b>46 200</b>		<b>45 906.75</b>	
301.00 Besoldungsanteil Gemeinde	34 544.00		34 000		34 028.90	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	5 230.20		5 500		5 510.35	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	6 512.10		6 700		6 367.50	
<b>104 Vormundschaft</b>	<b>6 233.45</b>	<b>9 596.00</b>	<b>16 400</b>	<b>10 000</b>	<b>9 069.00</b>	<b>23 000.00</b>
300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder/ Inventarisierungen	5 530.00		5 400		5 790.00	
318.40 Rechtsberatungskosten, Gutachten, Expertisen	247.50		10 000		2 750.00	
319.00 Übriger Aufwand	455.95		1 000		529.00	
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		9 596.00		10 000		23 000.00
<b>107 Wirtschaftswesen</b>		<b>18 038.70</b>		<b>14 000</b>		<b>14 576.65</b>
431.00 Verlängerungen, Patenttaxen		18 038.70		14 000		14 576.65

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>120 Vermittleramt</b>	<b>10 527.90</b>	<b>3 375.65</b>	<b>5 600</b>	<b>3 000</b>	<b>6 348.80</b>	<b>4 113.45</b>
301.00 Besoldungen	6 290.00		4 000		5 152.00	
310.00 Büromaterial, Drucksachen	4 237.90		1 600		1 196.80	
431.00 Vermittlungsgebühren		3 375.65		3 000		4 113.45
<b>140 Feuerwehr (Spezialfinanzierung)</b>	<b>336 038.75</b>	<b>336 038.75</b>	<b>321 700</b>	<b>321 700</b>	<b>277 737.65</b>	<b>277 737.65</b>
300.00 Entschädigung Kommandanten und Feuerwehrkommission	11 150.00		10 000		8 942.50	
301.00 Besoldung Feuerwehrkorps, Feuerschauer	18 572.00		18 000		17 728.00	
301.20 Aktiveinsätze	25 830.65		10 000		13 883.10	
306.00 Dienstanzüge	29 663.40		39 100		2 237.70	
309.00 Instruktionkurse, Ehrungen, Arztuntersuche	11 450.00		21 100		16 497.20	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1 284.15		2 000		617.25	
311.00 Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	18 445.40		16 800		75 880.95	
312.00 Energie, Wasser, Heizkosten, Ener 4	1 054.20		1 200		1 365.95	
313.00 Verbrauchsmaterial, Treibstoff	6 127.85		3 500		2 521.00	
315.00 Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Ausrüstung	12 897.20		12 900		25 276.80	
318.10 Telefon- und Alarmdienst	5 627.85		4 700		4 837.10	
318.20 Versicherungsprämien	3 892.05		4 000		3 938.55	
319.00 Übriger Aufwand, Verbandsbeiträge	8 095.75		9 000		8 596.00	
322.00 Kapitalzins auf Baubeitrag Reservoir	4 100.00		4 100		4 500.00	
331.00 Abschreibung auf Baubeitrag Reservoir	8 300.00		8 300		9 000.00	
331.10 Abschreibung Mannschaftstransportfahrzeug und TLF	10 400.00		10 400		13 000.00	
331.20 Abschreibung Feuerwehrgebäude	95 850.45		95 000		39 890.50	
352.00 Beitrag Hubretter Schübelbach	3 632.80		3 600		3 648.00	
363.00 Hydrantenbeitrag an Wasserversorgung	18 000.00		18 000		18 000.00	
363.10 Verrechnungen EW + WW						513.65
380.00 Einlage in Spezialfinanzierung	27 386.30					
393.00 Anteil Kapitalzinsen	14 278.70		30 000		5 933.40	
398.00 Interne Verrechnungen					930.00	
429.00 Zins Spezialfinanzierung		5 290.30		4 400		7 500.70
430.00 Feuerwehr-Ersatzabgaben		297 402.75		300 000		205 101.80
436.90 Diverse Rückerstattungen		22 820.80				
461.00 Kantonsbeitrag		10 524.90		12 250		9 875.00
480.00 Entnahme aus Spezialfinanzierung				5 050		55 260.15
<b>150 Militär (Quartieramt, Schiesswesen)</b>	<b>178 707.25</b>		<b>171 300</b>		<b>29 015.60</b>	<b>101 243.00</b>
300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder			300		600.00	
318.00 Altlastensanierung Schiessstand	157 707.25		150 000		7 415.60	
352.00 Schiessen auswärts	21 000.00		21 000		21 000.00	
461.00 Kantonsbeitrag an Sanierung Schiessanlage Büel						101 243.00
<b>160 Zivilschutz</b>	<b>179 889.10</b>	<b>167 657.00</b>	<b>197 200</b>	<b>180 100</b>	<b>23 216.90</b>	<b>3 850.60</b>
352.30 Kostenanteil Katastrophenstab	12 232.10		23 700		19 366.30	
352.40 Betriebskosten Gemeinschaftsanlagen	167 657.00		173 500		3 850.60	
480.00 Entnahme aus Spezialfinanzierung Schutzraumabgeltung		167 657.00		180 100		3 850.60

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>2 Bildung</b>	<b>5 795 682.55</b>	<b>781 612.00</b>	<b>5 573 200</b>	<b>577 300</b>	<b>5 624 153.45</b>	<b>703 168.30</b>
<b>200 Kindergarten</b>	<b>338 539.90</b>	<b>83 900.00</b>	<b>322 500</b>	<b>83 900</b>	<b>343 089.09</b>	<b>76 300.00</b>
302.00 Besoldungen Lehrkräfte	276 943.40		263 700		281 684.10	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	21 272.85		20 200		21 706.20	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	27 336.50		24 300		25 758.80	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	6 466.60		6 500		6 312.00	
310.00 Schul-, Spiel- und Verbrauchsmaterial	6 520.55		7 500		7 627.99	
315.00 Unterhalt Mobilien und Maschinen			300			
461.00 Kantonsbeitrag an Besoldungen		83 900.00		83 900		76 300.00
<b>210 Primarschule</b>	<b>3 720 109.85</b>	<b>522 547.80</b>	<b>3 605 700</b>	<b>488 400</b>	<b>3 692 885.01</b>	<b>554 216.60</b>
302.00 Besoldungen Lehrkräfte	2 910 037.20		2 809 200		2 919 883.00	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	224 342.30		214 700		221 009.90	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	267 911.45		272 000		277 651.20	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	67 949.10		68 900		65 428.70	
310.00 Schulmaterial, Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Bücherankauf, Bibliothek	143 092.85		158 000		131 674.01	
311.00 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen und Geräte	11 703.50		8 800		15 136.20	
315.00 Unterhalt Mobiliar, Maschinen und Geräte	10 505.70		32 100		12 183.70	
317.00 Lager, Exkursionen, Kulturbeitrag	15 427.60		17 800		14 129.95	
318.00 Telefon, Fax	6 473.15		7 200		6 496.65	
362.00 Kleinklassenschulen	62 667.00		17 000		29 291.70	
436.10 Leistungen Taggeldversicherungen		30 846.10				63 737.55
436.90 Diverse Rückerstattungen		3 301.70				
461.00 Kantonsbeitrag an Besoldungen		488 400.00		488 400		460 500.00
461.10 Kantonsbeitrag an integrierte Schulförderung						29 979.05
<b>214 Musikschule</b>	<b>78 778.00</b>		<b>79 600</b>		<b>70 696.00</b>	
362.00 Beitrag an Musikschule Obermarch	78 778.00		79 600		70 696.00	
<b>218 Allgemeine Schuldienste</b>	<b>138 386.20</b>	<b>595.00</b>	<b>157 100</b>		<b>145 081.65</b>	
318.00 Haftpflicht- und Schülerunfallversicherungsprämien	3 042.20		3 100		3 031.40	
318.10 Schülertransporte	128 909.00		147 500		136 290.25	
352.00 Kostenanteil Schwimmbad	6 435.00		6 500		5 760.00	
436.90 Diverse Rückerstattungen		595.00				
<b>219 Schulverwaltung</b>	<b>71 343.10</b>	<b>500.00</b>	<b>87 400</b>		<b>66 592.75</b>	<b>1 000.00</b>
300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	21 008.35		26 100		11 232.80	
301.00 Besoldung Schulsekretariat	28 046.60		24 200		26 280.55	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	2 099.20		1 900		2 041.45	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	2 437.80		2 500		1 392.85	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	654.90		600		588.90	

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
309.00 Aus- und Weiterbildung, Personalanlässe, Ehrungen	11 562.25		24 600		18 349.40	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	5 213.25		5 500		5 468.95	
311.00 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen und Geräte	109.35		1 000			
319.00 Übriger Aufwand	211.40		1 000		1 237.85	
437.00 Bussen		500.00				1 000.00
<b>220 Sonderschulen</b>	<b>241 766.70</b>		<b>283 900</b>		<b>166 585.15</b>	
361.00 Sonderschulen, Beitrag an Dritte	210 230.95		263 900		152 180.95	
362.20 Beiträge an psychomotorische Therapiestelle	31 535.75		20 000		14 404.20	
<b>240 Schulliegenschaften und Anlagen</b>	<b>1 120 111.35</b>	<b>170 529.40</b>	<b>946 900</b>		<b>1 046 281.85</b>	<b>68 383.75</b>
301.00 Besoldungen Personal und Aushilfen	178 491.65		175 200		175 623.30	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	13 705.30		13 200		13 483.50	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	18 368.40		18 900		18 699.60	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	4 167.75		4 400		3 935.35	
311.00 Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Geräte	60 435.50		56 200		46 538.50	
312.00 Energie, Wasser, Heizkosten, Ener 4	49 621.95		72 000		60 849.45	
313.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	13 743.15		12 000		9 622.85	
314.00 Unterhalt Schulhäuser und Anlagen	176 881.00		154 000		126 267.95	
315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen und Geräte	4 067.15		2 000		576.70	
317.00 Autospesen Abwarte, übriger Aufwand	2 000.00		2 000		2 000.00	
318.00 Versicherungsprämien	21 182.40		20 400		20 302.90	
331.00 Ordentliche Abschreibungen	535 305.25		403 400		68 383.75	
332.00 Ausserordentliche Abschreibung					499 998.00	
393.00 Anteil Kapitalzinsen	42 141.85		13 200			
427.00 Liegenschaftserträge		164 186.50				68 383.75
436.00 Rückerstattungen Dritter		6 342.90				
<b>241 Mehrzweckgebäude</b>	<b>86 647.45</b>	<b>3 539.80</b>	<b>90 100</b>	<b>5 000</b>	<b>92 941.95</b>	<b>3 267.95</b>
300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	1 500.00		1 500		1 100.00	
301.00 Besoldung Personal und Aushilfen	37 046.25		41 000		31 413.35	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	2 877.40		3 100		2 810.00	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	4 271.40		4 500		4 386.60	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	865.05		1 000		703.90	
311.00 Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Geräte			3 500		11 646.70	
312.00 Energie, Wasser, Heizkosten	27 294.15		17 900		7 508.15	
313.00 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	20.70		600		158.35	
314.00 Baulicher Unterhalt	5 275.25		8 000		23 845.85	
315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	1 299.15		3 000		3 797.80	
318.10 Telefon	466.85		500		403.00	
318.20 Versicherungsprämien, Kehrrechtgebühren	5 731.25		5 500		5 168.25	
434.00 Benützungsgebühren		3 539.80		5 000		3 267.95

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 Kultur und Freizeit</b>	<b>49 954.85</b>	<b>2 430.00</b>	<b>62 020</b>	<b>2 500</b>	<b>62 117.60</b>	<b>3 822.90</b>
<b>300 Kulturförderung</b>	<b>27 283.65</b>		<b>31 400</b>		<b>34 700.20</b>	
300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	6 520.00		5 600		6 393.95	
311.00 Beflagung Gemeinde					7 744.35	
319.00 Kulturanlässe, Sportlerehrungen	4 093.05		8 500		3 341.90	
365.00 Beiträge an						
365.10 – Musikverein Galgenen	6 000.00		6 000		6 000.00	
365.20 – Blasorchester Siebnen	2 000.00		2 000		2 000.00	
365.22 – Jugendmusik Siebnen	3 000.00		3 000		3 000.00	
365.40 – Marchring	300.00		300		300.00	
365.50 – Bibliotheksverein Siebnen	500.00		500		1 000.00	
365.70 – Sportclub Siebnen	3 000.00		3 000		3 000.00	
365.90 Verschiedene Beiträge	1 870.60		2 500		1 920.00	
<b>330 Wanderwege in der Gemeinde</b>	<b>15 191.20</b>	<b>2 430.00</b>	<b>22 620</b>	<b>2 500</b>	<b>20 774.35</b>	<b>3 822.90</b>
314.00 Wanderwege in der Gemeinde	3 605.85		10 000		19 590.75	
331.00 Abschreibung Fussgänger- und Velosteg Baumgarten	10 028.10		10 300		936.90	
365.00 Beitrag an Schwyzer Wanderwege	120.00		120		120.00	
393.00 Anteil Kapitalzinsen	1 437.25		2 200		126.70	
461.00 Kantonsbeitrag		2 430.00		2 500		3 822.90
<b>350 Übrige Freizeitgestaltung</b>	<b>7 480.00</b>		<b>8 000</b>		<b>6 643.05</b>	
315.00 Unterhalt Spielplatz	4 405.00		4 000		3 699.05	
365.00 Ferienpass / Pro Juventute	3 075.00		4 000		2 944.00	
<b>4 Gesundheit</b>	<b>116 247.25</b>		<b>109 700</b>		<b>101 163.10</b>	
<b>440 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>99 619.00</b>		<b>89 700</b>		<b>84 099.60</b>	
365.00 Beiträge an private Institutionen						
365.10 – Verein für Spitex	97 739.00		83 000		83 599.60	
365.20 – Entlastungsdienst SRK	1 380.00		6 000			
365.60 – Samariterverein Siebnen und Galgenen	500.00		500		500.00	
365.90 Verschiedene Beiträge			200			
<b>460 Schulgesundheitsdienst</b>	<b>13 148.40</b>		<b>15 000</b>		<b>13 566.50</b>	
318.00 Schul- und schulzahnärztliche Untersuchungen	13 148.40		15 000		13 566.50	
<b>470 Lebensmittelkontrolle</b>	<b>3 479.85</b>		<b>5 000</b>		<b>3 497.00</b>	
318.00 Lebensmittelkontrollen	3 479.85		5 000		3 497.00	

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>	<b>1 845 026.22</b>	<b>587 301.53</b>	<b>2 048 350</b>	<b>230 000</b>	<b>1 763 946.50</b>	<b>564 313.57</b>
<b>500 Sozialversicherungen</b>	<b>538 007.00</b>		<b>709 600</b>		<b>529 040.30</b>	
361.00 Beiträge an Kanton	538 007.00		610 400		529 040.30	
362.00 KVG Pflegefinanzierung			99 200			
<b>520 Krankenversicherung</b>	<b>224 477.30</b>	<b>70 510.20</b>	<b>163 400</b>	<b>50 000</b>	<b>144 447.45</b>	<b>94 348.80</b>
361.00 Gemeindebeiträge an die Prämienverbilligung	153 695.00		113 400		90 812.00	
366.00 Beiträge an private Haushalte	70 782.30		50 000		53 635.45	
461.00 Rückerstattungen vom Kanton		70 510.20		50 000		94 348.80
<b>540 Jugend</b>	<b>12 828.50</b>		<b>12 100</b>		<b>11 400.00</b>	
365.00 Beitrag an Mütter- und Väterberatung	11 352.50		11 100		11 400.00	
365.10 Pro Juventute Elternbriefe	1 476.00		1 000			
<b>550 Invalidität</b>	<b>600.00</b>		<b>600</b>		<b>600.00</b>	
365.10 Insieme, Verein zur Förderung Behinderter Ausserschwyz	500.00		500		500.00	
365.20 Beitrag an Behindertentaxi	100.00		100		100.00	
<b>570 Altersheim</b>	<b>85 917.40</b>		<b>86 000</b>		<b>85 917.40</b>	
362.00 Betriebsbeitrag an Seniorenzentrum Engelhof Altendorf	85 917.40		86 000		85 917.40	
<b>580 Wirtschaftliche Sozialhilfe</b>	<b>615 021.35</b>	<b>337 640.38</b>	<b>760 000</b>	<b>110 000</b>	<b>606 592.30</b>	<b>296 345.47</b>
366.10 Schweizer Bürger in der Gemeinde	257 266.85		380 000		337 211.05	
366.20 Ausländer	169 343.00		250 000		134 748.65	
366.21 Vorläufig aufgenommene Flüchtlinge mit Aufenthalt (F)	17 035.10					
366.30 Gemeindebürger in anderen Kantonen	67 070.40		20 000		24 494.60	
366.50 Alimentenbevorschussungen	104 306.00		110 000		110 138.00	
436.20 Persönliche Rückerstattungen		147 859.08		20 000		115 179.02
436.21 Rückerstattungen, Flüchtlinge unter 7 Jahren		10 177.30				
436.30 Übrige Rückzahlungen		127 978.30		50 000		74 805.75
436.50 Rückerstattung Alimentenbevorschussungen		48 212.00		40 000		105 760.70
461.00 Rückerstattungen anderer Kantone		3 413.70				600.00
<b>581 Asylwesen</b>	<b>158 910.45</b>	<b>179 150.95</b>	<b>100 700</b>	<b>70 000</b>	<b>178 987.45</b>	<b>173 619.30</b>
318.00 Haftpflichtversicherung			700		714.55	
366.00 Unterstützungsbeiträge			100 000		178 272.90	
366.10 Asylsuchende (N)	158 910.45					
436.00 Rückerstattungen Asylanten		100.00		15 000		23 449.25
436.10 Rückerstattungen Asylsuchende (N)		23 978.10				
461.00 Rückerstattungen vom Kanton		155 072.85		55 000		150 170.05

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>589 Übrige Sozialhilfe / Fürsorgeverwaltung</b>	<b>209 264.22</b>		<b>215 950</b>		<b>206 961.60</b>	
300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	6 860.00		5 900		5 200.90	
301.00 Besoldungen Personal und Aushilfen	148 366.20		149 700		158 732.20	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	11 523.80		11 500		12 329.90	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	14 428.80		14 500		15 114.40	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	3 464.35		3 700		3 556.85	
309.00 Aus- und Weiterbildung	2 640.00		4 000		450.00	
310.00 Drucksachen, Fachliteratur, Büromaterial	887.50		1 000		1 233.55	
317.00 Spesenentschädigungen	2 115.75		3 500		2 269.80	
318.00 Vorarbeiten Alterskonzept	9 916.82		10 000			
365.10 Schuldenberatungsstelle	4 511.00		4 400		4 524.00	
365.20 – Rheumaliga Uri-Schwyz	50.00		50		50.00	
365.30 – Pro Infirmis	500.00		500		500.00	
365.40 – Stiftung für das Alter	1 000.00		1 000		1 000.00	
365.60 – Tageselternvermittlung March-Höfe	3 000.00		3 000		2 000.00	
365.80 – Beitrag an Integrationsmassnahmen			3 000			
365.90 – Verschiedene Beiträge			200			
<b>6 Verkehr</b>	<b>832 247.44</b>	<b>110 602.80</b>	<b>998 700</b>	<b>91 300</b>	<b>756 908.73</b>	<b>74 501.95</b>
<b>620 Gemeindestrassen</b>	<b>692 999.19</b>	<b>78 905.80</b>	<b>849 600</b>	<b>61 500</b>	<b>622 541.73</b>	<b>42 151.95</b>
300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	2 000.00		2 000		1 328.35	
301.00 Besoldungen	195 037.95		180 000		108 516.15	
303.00 Arbeitgeberbeiträge AHV, ALV, FAK	14 960.60		13 800		8 371.70	
304.00 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	15 378.60		14 200		7 040.40	
305.00 Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	8 009.55		8 500		4 469.00	
311.00 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen und Fahrzeuge	6 730.40		10 000		159 000.00	
312.00 Energie für Strassenbeleuchtungen	32 744.20		35 000		54 920.95	
313.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	2 815.39		4 500		2 364.73	
314.10 Strassenbeleuchtungen und Signale	11 247.40		13 000		23 176.05	
314.20 Strassenunterhalt	102 037.30		118 500		67 855.55	
315.00 Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	19 836.60		20 000		23 084.60	
316.00 Miete Zeughaus	5 000.00		5 500		5 415.00	
318.00 Verwaltungskosten, Versicherungen	2 007.45		1 700		1 812.70	
331.00 Ordentliche Abschreibungen	238 261.80		327 000		132 705.80	
363.00 Verrechnung EW + WW	6 472.80				4 768.90	
393.00 Anteil Kapitalzinsen	30 459.15		95 900		17 711.85	
436.90 Diverse Rückerstattungen		1 619.90				
463.00 Verrechnung EW + WW		11 472.35				11 015.75
498.00 Interne Verrechnungen		65 813.55		61 500		31 136.20
<b>650 Regionalverkehr</b>	<b>139 248.25</b>	<b>31 697.00</b>	<b>149 100</b>	<b>29 800</b>	<b>134 367.00</b>	<b>32 350.00</b>
316.00 Benützungskosten Flexicard	29 325.00		29 800		29 325.00	
361.00 Beiträge an öffentlichen Verkehr	109 923.25		119 300		105 042.00	
434.00 Benützunggebühren Flexicard		31 697.00		29 800		32 350.00

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>7 Umwelt, Raumordnung</b>	<b>704 407.05</b>	<b>531 694.10</b>	<b>709 000</b>	<b>553 900</b>	<b>597 498.75</b>	<b>497 992.30</b>
<b>710 Abwasserbeseitigung</b> (Spezialfinanzierung)	<b>361 279.05</b>	<b>361 279.05</b>	<b>390 400</b>	<b>390 400</b>	<b>340 092.35</b>	<b>340 092.35</b>
314.00	Unterhalt Kanäle und Leitungsnetz	72 606.25	90 000		30 556.10	
316.00	Benützungskosten Rechenzentrum	5 000.00	5 000		5 000.00	
318.00	Planungs- und Projektierungskosten	37 821.40	65 000		88 818.05	
362.00	Betriebskostenbeiträge ARA	203 175.45	200 900		210 298.70	
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	13 479.45			3 308.50	
398.00	Interne Verrechnungen	29 196.50	29 500		2 111.00	
429.00	Zins Spezialfinanzierung			17 400		20 876.35
434.00	Abwassergebühren			355 000		319 216.00
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung			18 000		
<b>720 Abfallbeseitigung</b> (Spezialfinanzierung)	<b>170 415.05</b>	<b>170 415.05</b>	<b>163 500</b>	<b>163 500</b>	<b>157 899.95</b>	<b>157 899.95</b>
310.00	Drucksachen, Inserate, Spesen	3 724.10	3 000		2 357.15	
314.00	Unterhalt Container und Sammelstellen	164.50	2 000		14 176.45	
316.00	Benützungskosten Rechenzentrum	5 000.00	5 000		5 000.00	
318.00	Kehrichtabfuhr, Altpapiersammlungen	58 061.10	60 000		51 237.55	
331.00	Ordentliche Abschreibung Werkhof Entsorgung	20 510.80	20 400		8 597.95	
352.00	Betriebskostenbeiträge ZAM	46 250.10	44 100		47 294.30	
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	6 209.25				
393.00	Anteil Kapitalzins Werkhof Entsorgung	2 948.15	6 000		1 141.35	
398.00	Interne Verrechnungen	27 547.05	23 000		28 095.20	
429.00	Zins Spezialfinanzierung			7 200		7 751.55
434.00	Kehrichtgebühren			140 000		134 504.30
436.90	Diverse Rückerstattungen					
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung			16 300		15 644.10
<b>740 Friedhof und Bestattung</b>	<b>56 586.90</b>		<b>61 800</b>		<b>33 036.45</b>	
352.00	Beitrag an Bestattungswesen	56 586.90	61 800		33 036.45	
<b>750 Gewässerverbauungen</b>	<b>10 293.40</b>		<b>17 000</b>		<b>15 829.25</b>	
365.10	Perimeterbeiträge	293.40	7 000		5 829.25	
365.20	Beitrag an Unterhalt Hochwasserentlastung	10 000.00	10 000		10 000.00	
<b>780 Übriger Umweltschutz</b>	<b>22 597.50</b>		<b>21 300</b>		<b>11 892.75</b>	
300.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	3 420.00	3 900		2 930.00	
311.00	Anschaffungen Sammelbehälter	745.00	1 000			
313.00	Verbrauchsmaterial	603.10	400		193.50	
351.00	Beitrag an Tierkörperentsorgung	8 022.20	6 200		8 032.05	
352.00	Betriebsbeitrag an Notschlachtlokal	737.20	800		737.20	
398.00	Interne Verrechnungen	9 070.00	9 000			
<b>790 Raumordnung</b>	<b>83 235.15</b>		<b>55 000</b>		<b>38 748.00</b>	
318.00	Kosten Orts- und Raumplanung	83 235.15	55 000		38 748.00	

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>23 638.15</b>	<b>146 410.35</b>	<b>20 600</b>	<b>1 200</b>	<b>14 391.40</b>	<b>1 059.80</b>
<b>800 Landwirtschaft</b>	<b>19 699.50</b>	<b>1 239.85</b>	<b>20 600</b>	<b>1 200</b>	<b>14 391.40</b>	<b>1 059.80</b>
301.00 Betriebs- und Viehzählungen	3 750.00		4 100		3 850.00	
318.00 Dienstleistungen, Honorare Hangrutschung Stegrüteli	5 683.10					
365.00 Beiträge an Schutzzonen	10 266.40		16 500		10 541.40	
427.00 Einnahmen Pachtzinsen		1 239.85		1 200		1 059.80
<b>801 Marktkommission</b>	<b>3 938.65</b>	<b>4 165.40</b>				
310.00 Publikationen, Inserate	641.45					
319.00 Übriger Aufwand	3 297.20					
436.00 Einnahmen		4 165.40				
<b>863 Energieversorgung</b>		<b>141 005.10</b>				
463.00 Konzessionsabgabe EW		141 005.10				
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>395 435.43</b>	<b>10 196 392.57</b>	<b>431 500</b>	<b>9 284 100</b>	<b>617 105.90</b>	<b>10 700 138.93</b>
<b>900 Gemeindesteuern</b>	<b>131 446.50</b>	<b>8 054 406.55</b>	<b>140 000</b>	<b>7 073 000</b>	<b>459 555.64</b>	<b>8 037 374.65</b>
329.00 Steuerskonti	66 898.55		70 000		66 316.45	
330.00 Abschreibung Steuerverluste	54 698.20		50 000		387 224.54	
351.00 Pauschale Steueranrechnung	9 849.75		20 000		6 014.65	
400.00 Ordentliche Steuern natürliche Personen, laufendes Jahr		6 487 936.60		6 050 000		5 978 350.15
400.10 Ordentliche Steuern natürliche Personen, Vorjahre		793 731.30		300 000		1 388 543.40
400.20 Nach- und Strafsteuern natürliche Personen		39 741.85		10 000		13 535.75
400.40 Quellensteuer		177 241.10		200 000		205 205.70
400.50 Lotteriegewinn-, Liquidations- und Kapitalabfindungssteuern		181 255.45		150 000		92 743.80
401.00 Ordentliche Steuern juristische Personen, laufendes Jahr		170 931.65		300 000		235 592.15
401.10 Ordentliche Steuern juristische Personen, Vorjahre		189 846.65		50 000		51 499.70
404.00 Handänderungssteuern						57 820.00
406.00 Hundesteuern		13 721.95		13 000		14 084.00
<b>920 Finanzausgleich</b>		<b>1 183 000.00</b>		<b>1 183 000</b>		<b>1 890 200.00</b>
444.10 Bezirks- und Gemeindebeiträge		999 100.00		999 100		1 222 500.00
444.20 Kantonsbeitrag		183 900.00		183 900		667 700.00

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>931 Anteil an kantonalen Steuern</b>		<b>735 600.00</b>		<b>735 600</b>		<b>614 200.00</b>
441.00 Grundstücksgewinnsteuer		735 600.00		735 600		614 200.00
<b>932 Anteil an Wasserzinsen</b>		<b>40 453.15</b>		<b>40 000</b>		<b>44 464.45</b>
434.00 Wasserzinsen		40 453.15		40 000		44 464.45
<b>940 Kapitaldienst</b>	<b>261 036.43</b>	<b>176 581.87</b>	<b>289 400</b>	<b>252 500</b>	<b>149 272.36</b>	<b>112 899.83</b>
318.00 Bank-, PC- und Depotgebühren	8 892.08		10 000		9 243.81	
321.00 Zinsen auf Bankkontokorrenten			5 000			
321.10 Vergütungszinsen auf Steuerrückzahlungen	13 772.85		20 000		13 718.00	
322.00 Zinsen auf langfristigen Schulden	118 955.25		222 500		44 955.25	
323.00 Zinsen Spezialfinanzierungen	115 758.85		29 000		78 480.00	
323.10 Zinsen auf Verpflichtungen Sonderrechnungen	3 657.40		2 900		2 875.30	
420.00 Aktivzinsen		45 153.87		15 000		50 968.21
421.10 Verzugszinsen von Steuern		16 572.75		15 000		21 476.37
429.00 Aktivzinsen Werkhof EW und WW		23 590.15		56 300		9 136.60
493.00 Interne Verrechnung der Kapitalzinsen		91 265.10		166 200		31 318.65
<b>942 Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>2 952.50</b>	<b>1 000.00</b>	<b>2 100</b>		<b>8 277.90</b>	<b>1 000.00</b>
300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	2 750.00		2 100		4 770.00	
312.00 Energie, Wasser, Heizkosten	202.50				393.50	
318.00 Versicherungsprämien					3 114.40	
423.00 Mietzinseinnahmen		1 000.00				1 000.00
<b>993 Neutrale Posten</b>		<b>5 351.00</b>				
440.00 Anteile an Bundessubventionen CO <sub>2</sub> -Abgabe		5 351.00				

## Zusammenzug der Investitionsrechnung

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Total Investitionsrechnung</b>	<b>13 709 406.10</b>	<b>1 096 087.65</b>	<b>15 135 000</b>	<b>5 212 000</b>	<b>4 856 658.35</b>	<b>1 241 583.70</b>
<b>Zunahme der Netto-Investitionen</b>		<b>12 613 318.45</b>		<b>9 923 000</b>		<b>3 615 074.65</b>
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	<b>30 341.60</b>	<b>48 840.00</b>			<b>35 650.00</b>	<b>54 266.50</b>
Netto-Einnahmen	18 498.40				18 616.50	
<b>2 Bildung</b>	<b>11 531 597.90</b>	<b>328 957.00</b>	<b>11 470 000</b>	<b>4 276 000</b>	<b>4 439 864.30</b>	
Netto-Ausgaben		11 202 640.90		7 194 000		4 439 864.30
<b>3 Kultur und Freizeit</b>	<b>114 228.10</b>		<b>129 000</b>		<b>11 836.90</b>	
Netto-Ausgaben		114 228.10		129 000		11 836.90
<b>6 Verkehr</b>	<b>1 642 151.80</b>	<b>382 839.20</b>	<b>2 600 000</b>		<b>274 725.80</b>	<b>135 520.00</b>
Netto-Ausgaben		1 259 312.60		2 600 000		139 205.80
<b>7 Umwelt, Raumordnung</b>	<b>391 086.70</b>	<b>335 451.45</b>	<b>936 000</b>	<b>936 000</b>	<b>94 581.35</b>	<b>1 051 797.20</b>
Netto-Einnahmen					957 215.85	
Netto-Ausgaben		55 635.25				

# Artengliederung der Investitionsrechnung

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>5 Ausgaben</b>	<b>13 709 406.10</b>		<b>15 135 000</b>		<b>4 856 658.35</b>	
<b>50 Sachgüter</b>	<b>13 343 315.00</b>		<b>14 435 000</b>		<b>4 726 427.00</b>	
501 Tiefbauten	1 811 717.10		2 965 000		286 562.70	
503 Hochbauten	11 531 597.90		11 470 000		4 439 864.30	
<b>56 Eigene Beiträge</b>	<b>366 091.10</b>		<b>700 000</b>		<b>130 231.35</b>	
562 Gemeinden	335 749.50		700 000		94 581.35	
566 Private Haushalte	30 341.60				35 650.00	
<b>6 Einnahmen</b>		<b>1 096 087.65</b>		<b>5 212 000</b>		<b>1 241 583.70</b>
<b>61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte</b>		<b>767 130.65</b>		<b>240 000</b>		<b>1 241 583.70</b>
610 Anschlussgebühren		335 451.45		240 000		1 051 797.20
611 Erschliessungsbeiträge		431 679.20				189 786.50
<b>65 Vorteilsabgeltungen</b>				<b>696 000</b>		
650 Entnahme aus Verpflichtungen von Vorteilsabgeltungen				696 000		
<b>66 Beiträge für eigene Rechnung</b>		<b>328 957.00</b>		<b>4 276 000</b>		
661 Kanton		328 957.00				
669 Übrige Beiträge				4 276 000		

## Details der Investitionsrechnung

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	<b>30 341.60</b>	<b>48 840.00</b>			<b>35 650.00</b>	<b>54 266.50</b>
<b>160 Zivilschutz</b>	<b>30 341.60</b>	<b>48 840.00</b>			<b>35 650.00</b>	<b>54 266.50</b>
566.10 Investitionsbeiträge an Private	30 341.60				35 650.00	
611.10 Ersatzbeiträge für Schutzraumbauten		48 840.00				54 266.50
<b>2 Bildung</b>	<b>11 531 597.90</b>	<b>328 957.00</b>	<b>11 470 000</b>	<b>4 276 000</b>	<b>4 439 864.30</b>	
<b>240 Schulliegenschaften und Anlagen</b>	<b>11 531 597.90</b>	<b>328 957.00</b>	<b>11 470 000</b>	<b>4 276 000</b>	<b>4 439 864.30</b>	
503.00 Mehrzweckanlage Tischmacherhof Schule, Werkhof Verkehr	8 395 773.05		8 505 000		3 529 692.10	
503.10 Mehrzweckanlage Tischmacherhof Feuerwehr, Werkhöfe EW und WW	2 164 947.75		1 995 000		910 172.20	
503.11 Renovation Turnhalle Büel	970 877.10		970 000			
661.00 Kantonsbeitrag Mehrzweckanlage Tischmacherhof		328 957.00				
699.00 Übrige Beiträge				4 276 000		
<b>3 Kultur</b>	<b>114 228.10</b>		<b>129 000</b>		<b>11 836.90</b>	
<b>330 Parkanlagen, Wanderwege</b>	<b>114 228.10</b>		<b>129 000</b>		<b>11 836.90</b>	
501.00 Fussgänger- und Velosteg Baumgarten	114 228.10		129 000		11 836.90	
<b>6 Verkehr</b>	<b>1 642 151.80</b>	<b>382 839.20</b>	<b>2 600 000</b>		<b>274 725.80</b>	<b>135 520.00</b>
<b>620 Gemeindestrassen</b>	<b>1 642 151.80</b>	<b>382 839.20</b>	<b>2 600 000</b>		<b>274 725.80</b>	<b>135 520.00</b>
501.10 Allmeindstrasse	1 541 542.65		2 600 000		57 973.60	
501.23 Obergasse	83 652.90				193 735.05	
501.25 Staldenstrasse	16 956.25				23 017.15	
611.00 Erschliessungsbeiträge Obergasse		382 839.20				135 520.00

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>7 Umwelt, Raumordnung</b>	<b>391 086.70</b>	<b>335 451.45</b>	<b>936 000</b>	<b>936 000</b>	<b>94 581.35</b>	<b>1 051 797.20</b>
<b>710 Abwasserbeseitigung</b>	<b>391 086.70</b>	<b>335 451.45</b>	<b>936 000</b>	<b>936 000</b>	<b>94 581.35</b>	<b>1 051 797.20</b>
<b>501.00 Sanierung bestehender Anlagen</b>	<b>55 337.20</b>		<b>236 000</b>			
Anlagen ARA Untermarch			56 000			
Div. Sanierungen	55 337.20		180 000			
<b>562.00 Anlagenerweiterung</b>	<b>335 749.50</b>	<b>335 451.45</b>	<b>700 000</b>		<b>94 581.35</b>	<b>1 051 797.20</b>
Meteorleitung Obergasse					41 741.20	
Meteorleitung Zeughausstrasse					11 947.00	
Kanalisation Buechli/Allmeindstrasse			150 000			
Meteorleitung Allmeindstrasse			400 000			
Meteorleitung Rüsselhof			150 000			
ARA-Erweiterung	335 749.50				40 893.15	
610.00 Kanalisationsanschlussgebühren		335 451.45		240 000		1 051 797.20
650.00 Entnahme aus Verpflichtungen Investitionsrechnung				696 000		

## Zusammenstellung der Bestandesrechnung

Bilanz	Bestand 1. Januar 2010	Veränderungen 2010		Bestand 31. Dezember 2010
		Zuwachs	Abgang	
<b>1 Aktiven</b>	<b>11 157 345.49</b>	<b>34 814 107.12</b>	<b>23 217 205.11</b>	<b>22 754 247.50</b>
<b>10 FINANZVERMÖGEN</b>	<b>12 431 861.69</b>	<b>21 526 129.32</b>	<b>21 595 052.51</b>	<b>12 362 938.50</b>
<b>100 Flüssige Mittel</b>	<b>9 261 511.61</b>	<b>18 992 319.63</b>	<b>19 584 902.48</b>	<b>8 668 928.76</b>
1000 Kassa	283.75	204 486.05	202 076.20	2 693.60
1001 Postcheck	8 791 556.53	11 567 675.05	12 804 114.50	7 555 117.08
1002 Banken	469 671.33	7 220 158.53	6 578 711.78	1 111 118.08
<b>101 Guthaben</b>	<b>3 096 830.93</b>	<b>2 479 874.69</b>	<b>1 936 630.88</b>	<b>3 640 074.74</b>
1011 Kontokorrente (ohne Banken)	190 287.60	1 007 068.20	322 484.30	874 871.50
1012 Steuerguthaben	1 996 727.70	56 080.15	951.95	2 051 855.90
1015 Übrige Debitoren	909 815.63	1 416 726.34	1 613 194.63	713 347.34
<b>103 Transitorische Aktiven</b>	<b>73 519.15</b>	<b>53 935.00</b>	<b>73 519.15</b>	<b>53 935.00</b>
1030 Transitorische Aktiven	73 519.15	53 935.00	73 519.15	53 935.00
<b>11 VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>	<b>- 1 274 516.20</b>	<b>13 287 977.80</b>	<b>1 622 152.60</b>	<b>10 391 309.00</b>
<b>114 Sachgüter</b>	<b>- 1 274 516.20</b>	<b>13 287 977.80</b>	<b>1 622 152.60</b>	<b>10 391 309.00</b>
1141 Tiefbauten	1 534 802.00	1 756 379.90	615 579.90	2 675 602.00
1143 Grundstücke/Hochbauten	- 2 861 219.20	11 531 597.90	996 172.70	7 674 206.00
1146 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	51 901.00		10 400.00	41 501.00

Bilanz	Bestand 1. Januar 2010	Veränderungen 2010		Bestand 31. Dezember 2010
		Zuwachs	Abgang	
<b>2 Passiven</b>	<b>11 157 345.49</b>	<b>41 726 035.63</b>	<b>30 129 133.62</b>	<b>22 754 247.50</b>
<b>20 FREMDKAPITAL</b>	<b>2 311 499.71</b>	<b>39 775 562.82</b>	<b>29 523 272.92</b>	<b>12 563 789.61</b>
<b>200 Laufende Verpflichtungen</b>	<b>1 456 390.00</b>	<b>30 717 784.12</b>	<b>29 464 337.52</b>	<b>2 709 836.60</b>
2000 Kreditoren	1 456 390.00	30 717 784.12	29 464 337.52	2 709 836.60
<b>202 Mittel- und langfristige Schulden</b>	<b>750 000.00</b>	<b>9 000 000.00</b>		<b>9 750 000.00</b>
2021 Darlehen	750 000.00	9 000 000.00		9 750 000.00
<b>203 Verpflichtungen für Sonderrechnung</b>	<b>79 729.46</b>	<b>57 778.70</b>	<b>33 555.15</b>	<b>103 953.01</b>
2035 Legat Theresia Hunger sel.	22 436.31	897.45		23 333.76
2036 Übrige Sonderrechnungen	57 293.15	56 881.25	33 555.15	80 619.25
<b>205 Transitorische Passiven</b>	<b>25 380.25</b>		<b>25 380.25</b>	
2050 Transitorische Passiven	25 380.25		25 380.25	
<b>22 SPEZIALFINANZIERUNGEN</b>	<b>3 417 413.25</b>	<b>513 700.55</b>	<b>605 860.70</b>	<b>3 325 253.10</b>
<b>228 Verpflichtungen Spezialfinanzierungen</b>	<b>3 417 413.25</b>	<b>513 700.55</b>	<b>605 860.70</b>	<b>3 325 253.10</b>
2280.10 Verpflichtung Schadenwehr	132 257.15	27 386.30		159 643.45
2280.20 Verpflichtung Abwasserbeseitigung	525 216.66	13 479.45		538 696.11
2280.30 Verpflichtung Abfallbeseitigung	178 144.97	6 209.25		184 354.22
2281.10 Verpflichtung Schutzraumabgeltung	488 702.47	48 840.00	214 774.00	322 768.47
2281.30 Verpflichtung Parkplatzabgeltung	34 740.00			34 740.00
2281.40 Verpflichtung Abwasserbeseitigung (Anschl.)	2 058 352.00	417 785.55	391 086.70	2 085 050.85
<b>23 EIGENKAPITAL</b>	<b>5 428 432.53</b>	<b>1 436 772.26</b>		<b>6 865 204.79</b>
<b>239 Eigenkapital</b>	<b>5 428 432.53</b>	<b>1 436 772.26</b>		<b>6 865 204.79</b>
2390 Eigenkapital	5 428 432.53	1 436 772.26		6 865 204.79

## Details zur Bestandesrechnung

### Tiefbauten (Verwaltungsvermögen)

Konto	Buchwert 1.1.2010	Aktivierungen 2010	Passivierungen 2010	Abschreibungen 2010	Buchwert 31.12.2010
<b>1141 Tiefbauten</b>	<b>1 534 802.00</b>	<b>1 756 379.90</b>	<b>382 839.20</b>	<b>232 740.70</b>	<b>2 675 602.00</b>
1141.00 Strassen Fussgänger- und Velosteg Baumgarten	1 523 901.00	1 642 151.80	382 839.20	222 712.60	2 560 501.00
1141.20 Parkplätze	10 900.00 1.00	114 228.10		10 028.10	115 100.00 1.00

### Hochbauten (Verwaltungsvermögen)

Konto	Versicherungswert 31.12.2010	Buchwert 1.1.2010	Aktivierungen 2010	Passivierungen 2010	Abschreibungen 2010	Buchwert 31.12.2010
<b>1143 Hochbauten</b>		<b>- 2 861 219.20</b>	<b>11 531 597.90</b>	<b>328 957.00</b>	<b>667 215.70</b>	<b>7 674 206.00</b>
1143.01 Gemeindehaus	2 360 700	1.00				1.00
1143.02 Schulhaus Büel	6 617 600	1.00				1.00
1143.03 Schulhaus Dorf	5 188 000	1.00				1.00
1143.04 Renovation Schulhaus Dorf		1.00				1.00
1143.05 Mehrzweckgebäude	3 845 300	1.00				1.00
1143.07 Altersheim	2 155 900	1.00				1.00
1143.08 Mehrzweckanlage Tischmacherhof Schule, Werkhof Verkehr		- 4 204 125.20	8 395 773.05	328 957.00	308 990.85	3 553 700.00
1143.09 Mehrzweckanlage Tischmacherhof Werkhof Feuerwehr, Entsorgung, EW und WW		1 342 900.00	2 164 947.75		280 547.75	3 227 300.00
1143.10 Renovation Turnhalle Büel			970 877.10		77 677.10	893 200.00

### Mittel- und langfristige Schulden

Konto	Bestand 1.1.2010	Veränderungen 2010		Bestand 31.12.2010
		Zuwachs	Abgang	
<b>2021 Darlehen</b>	<b>750 000.00</b>	<b>9 000 000.00</b>		<b>9 750 000.00</b>
2021.10 Darlehen Postfinance 2010–2014		5 000 000.00		5 000 000.00
2021.51 Darlehen Ausgleichsfonds AHV 2010–2017		4 000 000.00		4 000 000.00
2021.60 Festkredit UBS AG 3.65% 2007–2012	750 000.00			750 000.00

---

# **Elektroversorgung**

Rechnung 2010

---

## Laufende Rechnung der Elektroversorgung

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Elektroversorgung</b>	<b>5 145 335.68</b>	<b>5 145 335.68</b>	<b>5 454 900</b>	<b>5 454 900</b>	<b>5 235 633.42</b>	<b>5 235 633.42</b>
<b>3 Betriebsertrag aus Lieferung und Leistung</b>	<b>741.61</b>	<b>4 344 787.35</b>		<b>3 871 400</b>	<b>1 667.41</b>	<b>3 797 684.89</b>
<b>32 Handelsertrag</b>		<b>3 460 447.55</b>		<b>3 560 000</b>		<b>3 320 115.35</b>
3200 Elektrizität gebundene Kunden		1 095 387.05		3 260 000		1 020 667.65
3201 Elektrizität marktbererechtigte Kunden		279 021.70				155 040.45
3205 Mehrkostenfinanzierung unabh. Produzenten		76 766.15				142 609.50
3210 Netznutzung		1 626 041.05				2 001 797.75
3211 Grundpreis Zähler		383 231.60		300 000		
<b>34 Dienstleistungsertrag</b>		<b>421 367.15</b>		<b>141 400</b>		<b>267 258.59</b>
3400 Dienstleistungen Elektrizität		421 367.15		141 400		267 258.59
<b>36 Übriger Ertrag</b>		<b>462 972.65</b>		<b>170 000</b>		<b>210 310.95</b>
3600 Netzanschlussgebühren Elektrizität		447 058.00		170 000		199 550.00
3650 Verschiedene Einnahmen		15 322.55				10 581.75
3655 Rückerstattung Betriebskosten		592.10				179.20
<b>39 Ertragsminderungen</b>	<b>741.61</b>				<b>1 667.41</b>	
3910 Verluste Elektrizität	741.61				1 667.41	
<b>4 Aufwand für Material und Dienstleistungen</b>	<b>2 624 421.10</b>		<b>2 876 400</b>		<b>2 309 013.64</b>	
<b>40 Produktions-, Material- und Warenaufwand</b>	<b>129 323.35</b>		<b>435 400</b>		<b>296 759.10</b>	
4100 Zähler und Schaltapparate	12 609.90		43 400		15 906.80	
4101 Verbrauchs-, Betriebs- und Installationsmaterial	20 532.40		35 000		31 480.15	
4104 Trafostationen, Leitungsnetz und Anlagen	83 323.40		357 000		242 025.05	
4105 Strassenbeleuchtung	12 857.65				7 347.10	
<b>42 Handelswarenaufwand</b>	<b>2 160 970.35</b>		<b>2 390 000</b>		<b>1 899 783.29</b>	
4200 Elektrizität	1 461 485.95		2 390 000		1 245 150.29	
4210 Elektrowärme und Naturstrom	4 937.35				2 723.10	
4220 Netznutzung Xpo	381 634.55				512 005.20	
4222 Systemdienstleistungen Swisgrid	80 460.95				65 413.95	
4224 Kostendeckende Einspeisevergütung (KEV)	91 446.45				74 490.75	
4225 Abgaben Gemeinde	141 005.10					
<b>44 Aufwand für Dienstleistungen</b>	<b>308 457.40</b>		<b>51 000</b>		<b>112 471.25</b>	
4400 Aufwand für Dritt- und Dienstleistungen	293 594.90		35 000		109 217.60	
4410 Installationskontrolle	14 862.50		16 000		3 253.65	
<b>46 Übriger Aufwand für Dritteleistungen</b>	<b>25 670.00</b>					
4640 Förderbeiträge Ökologiesysteme	25 670.00					
<b>5 Personalaufwand</b>	<b>312 288.25</b>		<b>277 800</b>		<b>313 572.15</b>	<b>250.25</b>
<b>50 Löhne – Entschädigungen</b>	<b>267 537.75</b>		<b>237 100</b>		<b>267 484.80</b>	<b>250.25</b>
5000 Entschädigung Tag- und Sitzungsgelder	4 246.00		2 900		3 488.10	
5010 Löhne	190 287.65		184 200		179 926.25	
5020 Lohnanteile der Gemeinde	7 574.10				9 234.45	
5030 Leistungen von Sozialversicherungen						250.25
5040 Verrechnung Lohnanteil Brunnenmeister	65 430.00		50 000		74 836.00	
<b>57 Sozialversicherungsaufwand</b>	<b>38 959.45</b>		<b>40 700</b>		<b>39 014.85</b>	
5700 AHV, IV, EO, ALV, FAK	14 937.15		13 900		14 147.00	
5720 Berufliche Vorsorge	16 717.20		18 200		16 513.80	
5730 Unfallversicherung	5 936.00		8 600		7 033.50	
5740 Krankentaggeldversicherung	1 369.10				1 320.55	
<b>58 Übriger Personalaufwand</b>	<b>5 791.05</b>				<b>7 072.50</b>	
5810 Aus- und Weiterbildung	4 344.55				4 384.40	
5880 Sonstiger Personalaufwand	1 446.50				2 688.10	

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>6 Sonstiger Betriebsaufwand</b>	<b>661 878.07</b>	<b>4 939.28</b>	<b>711 000</b>	<b>4 000</b>	<b>484 743.83</b>	<b>3 157.98</b>
<b>60 Raumaufwand</b>	<b>156 872.10</b>		<b>20 000</b>		<b>77 406.45</b>	
6000 Fremdmieten	156 872.10		20 000		77 406.45	
<b>61 Unterhalt, Reparaturen, Ersatz, Leasing</b>	<b>1 305.70</b>		<b>9 000</b>		<b>13 561.00</b>	
6100 Unterhalt mobile Sacheinlagen	1 305.70		9 000		13 561.00	
<b>62 Fahrzeug- und Transportaufwand</b>	<b>3 333.70</b>		<b>8 300</b>		<b>4 139.30</b>	
6200 Betriebsaufwand Fahrzeuge	2 459.90		8 300		3 181.00	
6210 Versicherungsprämien Fahrzeuge	873.80				958.30	
<b>63 Sachversicherung, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen</b>	<b>15 896.10</b>		<b>10 300</b>		<b>26 296.70</b>	
6300 Sachversicherungsprämien	12 733.60		10 300		12 789.80	
6310 Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	3 162.50				13 506.90	
<b>64 Energie- und Entsorgungsaufwand</b>	<b>149.10</b>				<b>353.20</b>	
6460 Entsorgungsaufwand	149.10				353.20	
<b>65 Verwaltungs- und Informationsaufwand</b>	<b>118 307.35</b>		<b>167 000</b>		<b>98 495.66</b>	
6500 Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur, Inserate	5 473.60		12 000		4 824.90	
6510 Telefon, Porti, PC-Gebühren	12 276.10		23 000		12 195.71	
6515 Werk- und Verbandsbeiträge	10 355.00		17 000		9 557.00	
6525 Einzugs-, Rechts- und Beratungskosten	6 145.20				9 554.40	
6530 Buchführungskosten	29 936.30				33 973.15	
6550 Büromobiliar und Maschinen	15 225.05		95 000		80.10	
6560 EDV-Geräte und -Programme	25 117.35				12 043.25	
6561 Betriebskosten Rechenzentrum	5 000.00				5 000.00	
6565 Geografisches Informationssystem	8 338.75		20 000		10 622.40	
6570 Übriger Verwaltungsaufwand	440.00				644.75	
<b>66 Werbeaufwand und Marketing</b>					<b>587.00</b>	
6640 Reisespesen, Repräsentationsspesen					587.00	
<b>68 Finanzerfolg</b>	<b>20 103.97</b>	<b>4 939.28</b>	<b>120 000</b>	<b>4 000</b>	<b>7 964.22</b>	<b>3 157.98</b>
6800 Zinsaufwand gegenüber Dritte			73 100			
6805 Zinsaufwand gegenüber Gemeinde	19 658.05		46 900		7 614.05	
6810 Übriger Finanzaufwand	445.92				350.17	
6850 Erträge aus flüssigen Mitteln		4 939.28		4 000		3 148.33
6859 Übriger Finanzertrag						9.65
<b>69 Abschreibungen</b>	<b>345 910.05</b>		<b>376 400</b>		<b>255 940.30</b>	
6900 Abschreibungen Finanzanlagen					32 200.00	
6920 Anlagen Netz Elektrizität	110 014.85		376 400		109 542.90	
6925 Leitungen Elektrizität	123 802.80				88 184.55	
6930 Technische Einrichtungen Netz Elektrizität	85 996.25				21 015.85	
6935 Anlagen/Netz Lichtwellenleiter Elektrizität	7 296.15					
6974 EDV-Anlagen und -Programme	18 800.00				4 997.00	
<b>7 Betriebliche Nebenerfolge</b>	<b>795 609.05</b>	<b>795 609.05</b>	<b>1 589 700</b>	<b>1 440 000</b>	<b>1 434 540.30</b>	<b>1 434 540.30</b>
<b>74 Investitionen allgemein</b>	<b>795 609.05</b>	<b>795 609.05</b>	<b>1 440 000</b>	<b>1 440 000</b>	<b>1 434 540.30</b>	<b>1 434 540.30</b>
7400 Investitionen	795 609.05		1 440 000		1 434 540.30	
7410 Bilanzierung der Investitionen		795 609.05		1 440 000		1 434 540.30
<b>75 Erfolg betriebliche Liegenschaft</b>			<b>149 700</b>			
7519 Abschreibung Geschäftsliegenschaft			149 700			
<b>9 Abschluss</b>	<b>750 397.60</b>			<b>139 500</b>	<b>692 096.09</b>	
<b>92 Gewinnverwendung</b>	<b>750 397.60</b>			<b>139 500</b>	<b>692 096.09</b>	
9200 Einlage in Eigenkapital	750 397.60				692 096.09	
9210 Entnahme aus Eigenkapital				139 500		

Notizen:

---

# **Wasserversorgung**

Rechnung 2010

---

## Laufende Rechnung der Wasserversorgung

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Wasserversorgung</b>	<b>2 044 749.01</b>	<b>2 044 749.01</b>	<b>1 871 700</b>	<b>1 871 700</b>	<b>1 573 741.00</b>	<b>1 573 741.00</b>
<b>3 Betriebsertrag aus Lieferung und Leistung</b>		<b>1 585 908.15</b>		<b>671 000</b>	<b>43.54</b>	<b>1 109 363.00</b>
<b>32 Handelsertrag</b>		<b>355 170.75</b>		<b>367 000</b>		<b>352 823.70</b>
3230 Wasserverkauf		355 170.75		367 000		352 823.70
<b>34 Dienstleistungsertrag</b>		<b>72 217.95</b>		<b>6 000</b>		<b>14 192.85</b>
3430 Dienstleistungen Wasser		72 217.95		6 000		14 192.85
<b>36 Übriger Ertrag</b>		<b>1 158 519.45</b>		<b>298 000</b>		<b>742 346.45</b>
3630 Netzanschlussgebühren Wasser		1 140 439.50		280 000		724 346.45
3650 Verschiedene Einnahmen		79.95				
3660 Hydrantenbeitrag von Feuerwehr		18 000.00		18 000		18 000.00
<b>39 Ertragsminderungen</b>					<b>43.54</b>	
3930 Verluste Wasser					43.54	
<b>4 Aufwand für Material und Dienstleistungen</b>	<b>85 035.70</b>		<b>297 900</b>		<b>222 158.60</b>	
<b>40 Produktions-, Material- und Warenaufwand</b>	<b>82 954.95</b>		<b>295 400</b>		<b>193 608.00</b>	
4101 Verbrauchs-, Betriebs- und Installationsmaterial					356.60	
4130 Wassermesser			20 000		367.95	
4132 Anlagen, Gebäude und Wasserleitungsnetz	82 954.95		275 400		192 883.45	
<b>44 Aufwand für Dienstleistungen</b>	<b>2 080.75</b>		<b>2 500</b>		<b>28 550.60</b>	
4400 Aufwand für Dritt- und Dienstleistungen	1 282.75		2 500		27 702.60	
4430 Laboruntersuchung	798.00				848.00	
<b>5 Personalaufwand</b>	<b>112 872.45</b>	<b>71 902.80</b>	<b>109 500</b>	<b>50 000</b>	<b>108 126.25</b>	<b>80 118.55</b>
<b>50 Löhne – Entschädigungen</b>	<b>91 235.55</b>	<b>71 902.80</b>	<b>88 600</b>	<b>50 000</b>	<b>87 267.45</b>	<b>80 118.55</b>
5000 Entschädigung Tag- und Sitzungsgelder	2 170.00		2 900		1 548.35	
5010 Löhne	85 981.80		85 700		83 937.80	
5020 Lohnanteile der Gemeinde	3 083.75				1 781.30	
5040 Verrechnung Lohnanteil Brunnenmeister		65 430.00		50 000		74 836.00
5050 Verrechnungen Lohnanteile an Gemeinde		6 472.80				5 282.55
<b>57 Sozialversicherungsaufwand</b>	<b>20 509.10</b>		<b>20 900</b>		<b>20 756.35</b>	
5700 AHV, IV, EO, ALV, FAK	6 838.05		6 600		6 675.60	
5720 Berufliche Vorsorge	10 224.00		10 200		10 138.80	
5730 Unfallversicherung	2 801.00		4 100		3 318.85	
5740 Krankentaggeldversicherung	646.05				623.10	
<b>58 Übriger Personalaufwand</b>	<b>1 127.80</b>				<b>102.45</b>	
5880 Sonstiger Personalaufwand	1 127.80				102.45	
<b>6 Sonstiger Betriebsaufwand</b>	<b>397 400.46</b>	<b>15 405.56</b>	<b>452 300</b>	<b>12 800</b>	<b>330 475.12</b>	<b>14 945.75</b>
<b>60 Raumaufwand</b>	<b>35 314.40</b>		<b>5 000</b>		<b>19 812.30</b>	
6000 Fremdmieten	35 314.40		5 000		19 812.30	
<b>61 Unterhalt, Reparaturen, Ersatz, Leasing</b>	<b>4 405.50</b>				<b>861.25</b>	
6100 Unterhalt mobile Sachanlagen	4 405.50				861.25	
<b>62 Fahrzeug- und Transportaufwand</b>	<b>5 042.45</b>		<b>4 600</b>		<b>6 211.75</b>	
6200 Betriebsaufwand Fahrzeuge	3 295.20		4 600		4 363.75	
6210 Versicherungsprämien Fahrzeuge	1 667.25				1 808.00	
6230 Verkehrsabgaben, Beiträge, Gebühren	80.00				40.00	

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>63 Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen</b>	<b>8 064.95</b>		<b>3 600</b>		<b>11 615.75</b>	
6300 Sachversicherungsprämien	4 725.10		3 000		3 858.05	
6310 Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	227.45				7 229.40	
6330 Konzessionsabgaben Wasser	3 112.40		600		528.30	
<b>64 Energie- und Entsorgungsaufwand</b>	<b>23 954.25</b>				<b>30 328.55</b>	
6400 Energie	23 954.25				30 272.35	
6405 Wasser					56.20	
<b>65 Verwaltungs- und Informatikaufwand</b>	<b>42 840.26</b>		<b>43 600</b>		<b>28 240.13</b>	
6500 Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur, Inserate	277.65		14 500		1 392.00	
6510 Telefon, Porti, PC-Gebühren	4 593.41		4 000		5 428.63	
6515 Werk- und Verbandsbeiträge	110.00		100		110.00	
6525 Einzugs-, Rechts- und Beratungskosten	607.50				490.80	
6530 Buchführungskosten	11 258.70				12 604.35	
6550 Büromöbiliar und -maschinen	5 000.00				26.70	
6560 EDV-Geräte und -Programme	13 112.60				1 480.00	
6565 Geografisches Informationssystem	7 880.40		25 000		6 062.90	
6570 Übriger Verwaltungsaufwand					644.75	
<b>68 Finanzerfolg</b>	<b>61 046.15</b>	<b>7 105.56</b>	<b>116 400</b>	<b>4 500</b>	<b>58 690.69</b>	<b>5 945.75</b>
6800 Zinsaufwand gegenüber Dritte	57 026.90		107 000		57 026.90	
6805 Zinsaufwand gegenüber Gemeinde	3 932.10		9 400		1 522.55	
6810 Übriger Finanzaufwand	87.15				141.24	
6850 Erträge aus flüssigen Mitteln		3 005.56		400		1 445.75
6860 Übriger Finanzertrag gegenüber Gemeinde		4 100.00		4 100		4 500.00
<b>69 Abschreibungen</b>	<b>216 732.50</b>	<b>8 300.00</b>	<b>279 100</b>	<b>8 300</b>	<b>174 714.70</b>	<b>9 000.00</b>
6940 Anlagen Produktion Wasser	68 732.85				61 213.85	
6941 Anteil Abschreibung Reservoir		8 300.00		8 300		9 000.00
6945 Verteilnetz Wasser	112 413.05		279 100			
6950 Technische Einrichtungen Netz Wasser	31 186.60					
6976 Fahrzeuge	4 400.00					
<b>7 Betriebliche Nebenerfolge</b>	<b>371 532.50</b>	<b>371 532.50</b>	<b>1 012 000</b>	<b>982 000</b>	<b>369 313.70</b>	<b>369 313.70</b>
<b>74 Investitionen Allgemein</b>	<b>371 532.50</b>	<b>371 532.50</b>	<b>982 000</b>	<b>982 000</b>	<b>369 313.70</b>	<b>369 313.70</b>
7400 Investitionen	371 532.50		982 000		369 313.70	
7410 Bilanzierung der Investitionen		371 532.50		982 000		369 313.70
<b>75 Erfolg betriebliche Liegenschaft</b>			<b>30 000</b>			
7519 Abschreibung Geschäftsliegenschaft			30 000			
<b>9 Abschluss</b>	<b>1 077 907.90</b>			<b>155 900</b>	<b>543 623.79</b>	
<b>92 Gewinnverwendung</b>	<b>1 077 907.90</b>			<b>155 900</b>	<b>543 623.79</b>	
9200 Einlage in Eigenkapital	1 077 907.90					
9210 Entnahme aus Eigenkapital				155 900	543 623.79	

## Bilanz Elektro- und Wasserversorgung

<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>11 237 794.68</b>	<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>11 237 794.68</b>
<b>10</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>5 944 090.68</b>	<b>20</b>	<b>Fremdkapital kurzfristig</b>	<b>2 459 419.82</b>
1010	Postcheck-Konto EW (80-23115-0)	2 733 393.49	2000	Kreditoren	854 709.75
1020	Bank Linth (OERK 179096.2024) EW	116 833.29	2002	Weitere Verbindlichkeiten aus Leistungen gegen Dritte	133 067.65
1021	Bank Linth (OERK 179096.2032) WW	1 510 907.09	2110	Kontokorrent Gemeinde	876 283.50
1100	Forderung aus Leistung gegen Dritte (Energie)	824 210.85	2205	Kontokorrent Mehrwertsteuer	69 858.92
1120	Forderung aus Leistung gegen Dritte (Regie)	557 616.60	2220	Kurzfristige Darlehen von Dritten	500 000.00
1125	Debitoren Energie/Regie bis 2008	22 640.27	2300	Transitorische Passiven	25 500.00
1140	Andere kurzfristige Forderungen	111 464.66	<b>24</b>	<b>Fremdkapital langfristig</b>	<b>2 000 000.00</b>
1179	Guhaben Verrechnungssteuer	2 780.73	2400	Darlehen UBS AG 3.65%	1 000 000.00
1300	Transitorische Aktiven	64 243.70	2410	Darlehen SUVA 1.82%	1 000 000.00
<b>14</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>108 001.00</b>	<b>28</b>	<b>Eigenkapital</b>	
1400	Wertpapiere des Anlagevermögens	1.00	2800	Eigenkapital Elektrizitätswerk Gewinn 2010	3 609 016.65 750 397.60
1410	Kautionen	108 000.00			<b>4 359 414.25</b>
<b>15</b>	<b>Anlagen</b>	<b>5 138 503.00</b>	2810	Eigenkapital Wasserwerk Gewinn 2010	1 341 052.71 1 077 907.90
1530	Trafostationen (Grundstücke)	6 800.00			<b>2 418 960.61</b>
1532	Trafostationen (Gebäude)	248 000.00	<b>Total Eigenkapital Gemeindewerke</b>		<b>6 778 374.86</b>
1534	Schaltanlagen (NE 5)	578 200.00			
1536	Transformer	101 900.00			
1537	Schaltanlagen (NE 7)	164 000.00			
1538	Verteilkabinen	163 600.00			
1540	Hochspannungsfreileitungen	1.00			
1541	Hochspannungskabelleitungen (NE 5)	685 000.00			
1542	Sekundärfreileitungen	1.00			
1543	Sekundärkabelleitungen (NE 7)	742 000.00			
1560	Netzkommandoanlage	16 000.00			
1561	Steuerleitungen	1.00			
1565	Zähler und Messapparate	191 700.00			
1580	LWL-Anlagen	23 500.00			
1585	LWL-Netz	63 000.00			
1600	Grundwasserpumpwerk	112 000.00			
1602	Reservoir und Quellen	591 600.00			
1604	Steuerung	84 300.00			
1640	Leitungs- und Verteilnetz	1 292 400.00			
1660	Wassermesser	74 500.00			
<b>17</b>	<b>Übrige Anlagen</b>	<b>47 200.00</b>			
1720	EDV-Anlagen und -Programme	38 100.00			
1730	Fahrzeuge	9 100.00			

# Bericht und Anträge der Rechnungsprüfungskommission

zuhanden der Gemeindeversammlung vom 8. April 2011

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Traktanden 1 bis 6, wie sie in dieser Rechnung abgedruckt sind, in finanzieller Hinsicht geprüft und stellt Folgendes fest:

## Traktandum 1

### Vorlage und Genehmigung der Verwaltungsrechnung und der Zweigrechnungen der Elektro- und Wasserversorgung für das Jahr 2010

Die Rechnungsprüfungskommission hat die per 31.12.2010 abgeschlossene Verwaltungsrechnung der Gemeinde sowie die Zweigrechnungen der Elektro- und Wasserversorgung geprüft und festgestellt, dass

- die Rechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt worden ist und
- die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten wurden.

Aufgrund der Prüfungsergebnisse **beantragt** die Rechnungsprüfungskommission, die vorliegende Verwaltungsrechnung 2010 sowie die Zweigrechnungen 2010 der Elektro- und Wasserversorgung zu genehmigen. Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von Fr. 1 436 772.26 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

## Traktandum 2

### Genehmigung von Nachkrediten zulasten des Voranschlages 2011

Die Rechnungsprüfungskommission **beantragt**, den Nachkrediten von

- Fr. 105 000.00 für den Ersatz der alten Telefonanlage im Hinblick auf die Inbetriebnahme der öffentlichen Gebäude im Tischmacherhof
- Fr. 14 000.00 für die Einführung von unterstützenden Hausaufgabenlektionen

zulasten der **Laufenden Rechnung des Voranschlages 2011** sowie

- Fr. 107 000.00 für den Einbau einer WC-Anlage im Mehrzweckgebäude (unter Vorbehalt der Genehmigung des Sachgeschäftes)

zulasten der **Investitionsrechnung des Voranschlages 2011**

zuzustimmen.

## Traktandum 3

### Vorlage und Genehmigung der Abrechnung des Verpflichtungskredites für den Bau einer neuen Fussgänger- und Radwegbrücke zwischen Galgenen und Wangen

Die Rechnungsprüfungskommission **beantragt**, die vorliegende Abrechnung mit einer Kostenüberschreitung von Fr. 1 875.55 zu genehmigen.

## Traktandum 4

### Vorlage und Genehmigung der Abrechnung des Verpflichtungskredites für den Ausbau der Abwasserreinigungsanlage Untermarch (ARA)

Die Rechnungsprüfungskommission **beantragt**, die vorliegende Abrechnung mit einer Kostenunterschreitung von Fr. 93 381.00 zu genehmigen.

## Traktandum 5

### Beschlussfassung über die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für den Ausbau der Staldenstrasse, Abschnitt Lindenhof bis Quellenstrasse, im Kostenvoranschlag von brutto Fr. 2 870 000.00

Die Rechnungsprüfungskommission hat die finanziellen Aspekte dieser Investition geprüft und **beantragt**, dem Verpflichtungskredit für den Ausbau der Staldenstrasse, Abschnitt Lindenhof bis Quellenstrasse, im Kostenvoranschlag von brutto Fr. 2 870 000.00 zuzustimmen. Die gesamten Kosten für den Ausbau inkl. Werkleitungen sind im Finanzplan 2011 bis 2014 bereits berücksichtigt.

## Traktandum 6

### Beschlussfassung über die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für den Einbau einer WC-Anlage im Mehrzweckgebäude im Kostenvoranschlag von brutto Fr. 107 000.00

Die Rechnungsprüfungskommission hat die finanziellen Aspekte dieser Investition ebenfalls geprüft und **beantragt**, dem Antrag des Gemeinderates für den Einbau einer WC-Anlage im Mehrzweckgebäude im Kostenvoranschlag von brutto Fr. 107 000.00 zuzustimmen.

8854 Galgenen, 14. März 2011

Die Rechnungsprüfungskommission:  
Sibylle Schwyter-Mächler  
Franz Peter-Ziltener  
Patrick Fuchs

# Berichte und Anträge des Gemeinderates

zu den Traktanden der Gemeindeversammlung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

In gewohnter Weise unterbreiten wir Ihnen die Einladung und die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 8. April 2011.

## Traktandum 1

### Vorlage und Genehmigung der Verwaltungsrechnung und der Zweigrechnungen für die Elektro- und Wasserversorgung für das Jahr 2010

Erläuterungen zur Gemeinderechnung können den Berichten des Säckelmeisters ab Seite 2 und der Rechnungsprüfungskommission auf Seite 39 entnommen werden.

Wie üblich sprechen wir an dieser Stelle den Mitgliedern der Gemeindebehörde und der verschiedenen Kommissionen, den Angestellten und allen Bürgerinnen und Bürgern, welche sich positiv für das Wohlergehen der Gemeinde eingesetzt haben, den besten Dank aus.

#### ANTRAG DES GEMEINDERATES

Die vorliegende Verwaltungsrechnung der Gemeinde Galgenen und die Zweigrechnungen für die Elektro- und Wasserversorgung für das Jahr 2010 werden genehmigt und den Gemeindeorganen wird Entlastung erteilt. Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von Fr. 1 436 772.26 wird dem Eigenkapitalkonto gutgeschrieben.

## Traktandum 2

### Genehmigung von Nachkrediten zulasten des Voranschlages 2011

Gemäss § 36 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden vom 27. Januar 1994 ist ein Nachkredit einzuholen, wenn für eine im Laufe des Rechnungsjahres notwendige Ausgabe ein Voranschlagskredit fehlt oder für den vorgesehenen Zweck nicht ausreicht.

#### Laufende Rechnung Fr. 119 000.00

<b>020</b>	<b>Gemeindeverwaltung</b>	
311.10	Anschaffung von Mobiliar, Maschinen und Geräten	Fr. 105 000.00
	Ersatz der alten Telefonanlage im Hinblick auf die Inbetriebnahme der öffentlichen Gebäude im Tischmacherhof	
<b>210</b>	<b>Primarschule</b>	
302.00	Besoldungen Lehrkräfte	
	Einführung von unterstützenden Hausaufgabenlektionen (GRB Nr. 9 vom 10. Januar 2011)	Fr. 14 000.00

#### Investitionsrechnung Fr. 107 000.00

<b>240</b>	<b>Schulliegenschaften und Anlagen</b>	
503.12	Einbau einer WC-Anlage im Mehrzweckgebäude*	Fr. 107 000.00
	* unter Vorbehalt der Genehmigung des Sachgeschäftes	

#### ANTRAG DES GEMEINDERATES

Die Gemeindeversammlung genehmigt die folgenden Nachkredite zulasten des Voranschlages 2011: Laufende Rechnung Fr. 119 000.00; Investitionsrechnung Fr. 107 000.00.

## Traktandum 3

### Vorlage und Genehmigung der Abrechnung des Verpflichtungskredites für den Bau einer neuen Fussgänger- und Radwegbrücke zwischen Galgenen und Wangen

An der Urnenabstimmung vom 1. Juni 2008 wurde dem Bau einer neuen Fussgänger- und Radwegbrücke zwischen Galgenen und Wangen und der Erteilung eines Verpflichtungskredites von Fr. 129 120.00 mit 1051 Ja zu 221 Nein zugestimmt.

Gemäss § 33 Abs. 3 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden vom 27.01.1994 ist ein Verpflichtungskredit nach Abschluss des Bauvorhabens abzurechnen. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites untersteht dem gleichen Prüfungs- und Genehmigungsverfahren wie die Gemeinderechnung.

	Abstimmungs- Antrag	Bauabrechnung
--	------------------------	---------------

Anteil Gemeinde Galgenen	Fr. 129 120.00	Fr. 130 995.55
--------------------------	----------------	----------------

Der bewilligte Kredit wurde um 1.5% überschritten. Aufgrund der zwischenzeitlichen Verschärfungen der wasserbaulichen Anforderungen musste die Brücke um knapp 1 Meter angehoben werden. Dies hatte zur Folge, dass auch die Zugangswege mittels Rampen angehoben werden mussten. Um die Gefälle für eine behindertengerechte Nutzung gewährleisten zu können, musste die Brücke zusätzlich um 15 m flussabwärts verschoben werden.

#### ANTRAG DES GEMEINDERATES

Die vorliegende Abrechnung über den Bau einer neuen Fussgänger- und Radwegbrücke zwischen Galgenen und Wangen mit einer Kostenüberschreitung von Fr. 1875.55 wird genehmigt.

## Traktandum 4

### Vorlage und Genehmigung der Abrechnung des Verpflichtungskredites für den Ausbau der Abwasserreinigungsanlage Untermarch (ARA)

An der Urnenabstimmung vom 8. Februar 2004 wurde dem Ausbau der Abwasserreinigungsanlage Untermarch (ARA) mit einem Kostenbeitrag der Gemeinde Galgenen von brutto Fr. 1 379 340.00 mit 908 Ja zu 218 Nein zugestimmt.

Gemäss § 33 Abs. 3 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden vom 27.01.1994 ist ein Verpflichtungskredit nach Abschluss des Bauvorhabens abzurechnen. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites untersteht dem gleichen Prüfungs- und Genehmigungsverfahren wie die Gemeinderechnung.

	Abstimmungs-Antrag	Bauabrechnung 2010
Total Aufwand	Fr. 1 379 340.00	Fr. 1 268 333.00
Abzüglich Subventionen Bund und Kanton	Fr. 390 929.00	Fr. 373 303.00
Netto zulasten der Gemeinde	Fr. 988 411.00	Fr. 895 030.00

Der bewilligte Kredit wurde um 9.5% unterschritten. Verschiedene Gründe sind dafür verantwortlich. Einerseits ergab sich bei Baubeginn der Arbeiten im Jahre 2004 aufgrund der damals aktualisierten Grundlagen für den Kostenverteilungsschlüssel für die Gemeinde Galgenen ein geringerer Beitragssatz (16.87% statt 17.46%). Andererseits sind die Gründe auf die für die Bauherrschaft günstige Baukonjunktur, eine konsequente Anwendung der Submissionspraxis und auch auf einen hohen Grad an Eigenleistungen des Betriebspersonals zurückzuführen.

#### ANTRAG DES GEMEINDERATES

Die vorliegende Abrechnung über den Verpflichtungskredit für den Ausbau der Abwasserreinigungsanlage Untermarch (ARA) mit einer Kostenunterschreitung von Fr. 93 381.00 wird genehmigt.

## Traktandum 5

### Beschlussfassung über die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für den Ausbau der Staldenstrasse, Abschnitt Lindenhof bis Quellenstrasse, im Kostenvoranschlag von brutto Fr. 2 870 000.00

Der notwendige Ausbau der Staldenstrasse blickt auf einen langen «Leidensweg» zurück. Ein vor mehr als 20 Jahren vom Bezirk March ausgearbeitetes Projekt konnte nicht realisiert werden, weil die entsprechende Vorlage damals durch das Stimmvolk der March abgelehnt wurde. Die Staldenstrasse befindet sich noch heute im Besitz des Bezirkes March. Eine Übernahme der Staldenstrasse von der Zürcherstrasse bis zur Quellenstrasse in technisch einwandfreiem Zustand durch die Gemeinde ist gemäss dem im Jahre 2006 genehmigtem Erschliessungsplan vorgesehen. Die *Sanierung* der Staldenstrasse im heutigen Umfang ist also Sache des Bezirkes, der *Ausbau und die Ergänzung mit*

*einem Trottoir* Sache der Gemeinde und der Grundeigentümer. Da es weder technisch noch wirtschaftlich Sinn macht, die beiden Schritte zu trennen und nacheinander durchzuführen, richtet der Bezirk für die Sanierung der heutigen Strasse einen Pauschalbetrag in der Höhe der geschätzten Sanierungskosten an die Gemeinde Galgenen aus.

Die Staldenstrasse erschliesst unter anderem das Baugebiet im Hangetli. Sowohl der Regierungsrat als auch das Verwaltungsgericht haben sich bereits je zweimal mit der Staldenstrasse bzw. mit der Frage, ob diese eine hinreichende Erschliessung darstellt, auseinandersetzen müssen. Seit dem Jahre 1998 besteht ein Bauverbot entlang der Staldenstrasse ab der Kreuzung Lindenhof/Ilgenstrasse bis zur Quellenstrasse. Das erste Teilstück von der Zürcherstrasse bis zum Lindenhof konnte vor einigen Jahren ausgebaut werden.

#### Verkehrstechnische Bedeutung

Die Staldenstrasse dient dem gemischten Verkehr und ist gleichzeitig Schul- und Spazierweg. Sie ist eine Ausweichroute bei einer Sperrung der Wägitalstrasse.

#### Technischer Bericht

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 14. August 2006 den Auftrag für die Planungsarbeiten an das Ingenieurbüro Geoterra AG, Siebnen, vergeben.

#### Ausgangslage

Die Gemeinde Galgenen beabsichtigt, die Staldenstrasse ab dem Lindenhof bis zur Quellenstrasse auszubauen. Es besteht kein Trottoir. Die Staldenstrasse ist in sehr schlechtem Zustand. Die Fahrbahnbreite beträgt durchschnittlich 4.50 m, was das Kreuzen nur auf privaten Zufahrten oder Vorplätzen möglich macht. Randabschlüsse fehlen grossmehrerheitlich, und die Entwässerung ist lückenhaft. Die bestehende Foundationsschicht weist eine ungenügende Frostsicherheit auf, was immer wieder zu Belagsschäden, Rissen, Löchern und Randabbrüchen führt. Aufgrund der Zustandsuntersuchungen kommt nur ein konventioneller Tiefausbau mit Belagsabbruch und Kofferersatz in Frage.

#### Vorgaben

Ab dem Lindenhof Richtung Vorderberg soll die Strasse auf 5.50 m, das Trottoir auf 1.50 m ausgebaut werden. Nebst dem Strassenausbau sollen auch eine neue Meteorwasserleitung, ein neues EW-Trasse sowie eine neue Trinkwasserleitung erstellt werden.

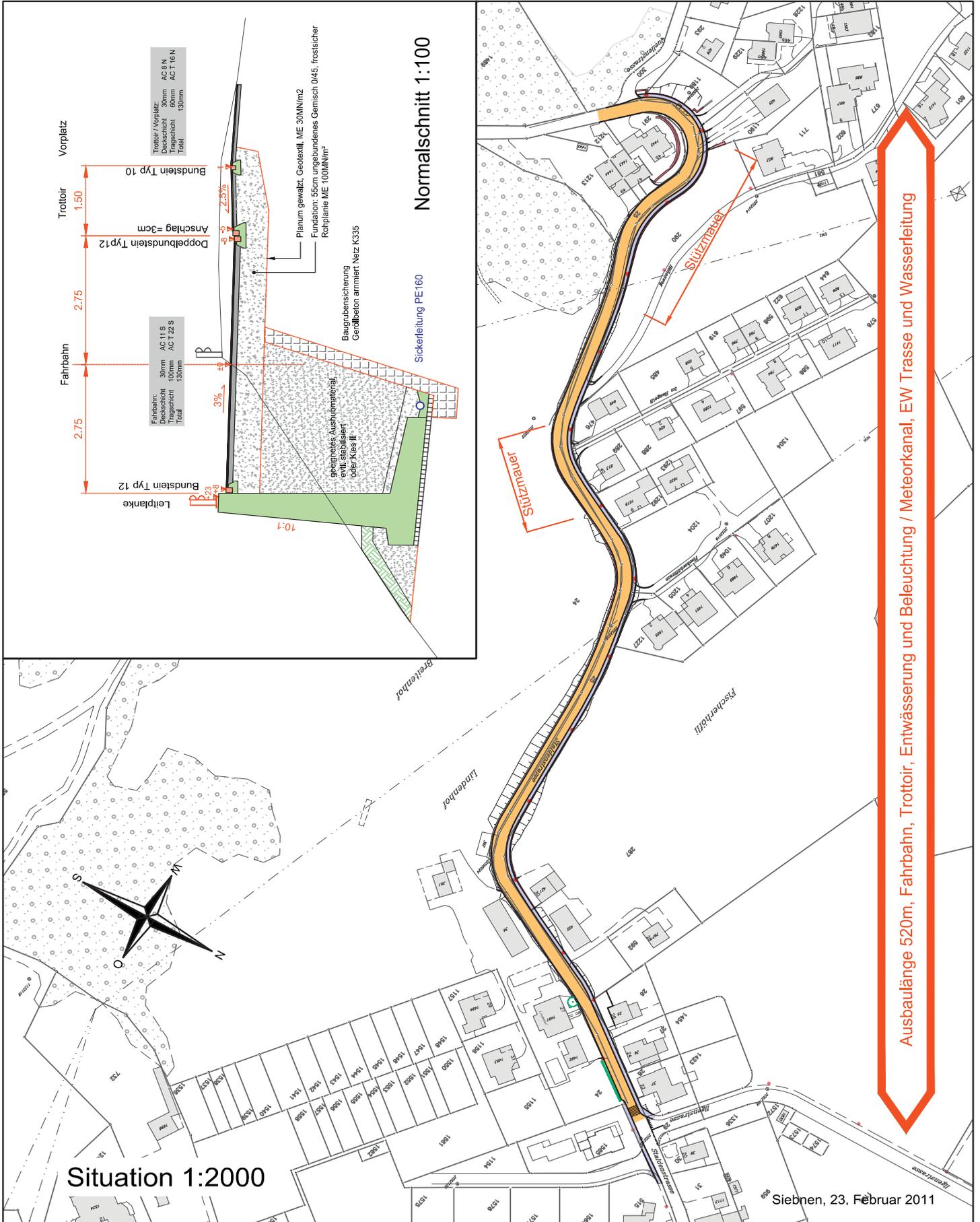
#### Strassenbreite

Die Fahrbahn wird an bestehender Lage von ca. 4.50 m auf 5.50 m verbreitert, und zusätzlich wird entlang dem nordwestlichen Rand ein 1.50 m breites Trottoir angebaut. Um den engen Platzverhältnissen im bereits überbauten Gebiet Lindenhof gerecht zu werden, wird die Fahrbahn auf 4.80 m verschmälert. Beim Fussgängerübergang Ilgenstrasse wird die Fahrbahnbreite mittels seitlichem Versatz auf 3.90 m verengt. Diese Fahrbahnverengung soll eine Verkehrsberuhigung in diesem Knotenbereich bringen. Ergänzend dazu wird auch der Rechtsvortritt auf der Ilgenstrasse aufgehoben.

#### Ableitung Oberflächenwasser

Das in den Strassensammlern anfallende Wasser wird durch die neu zu erstellende Meteorwasserleitung in die bestehende Entwässerung Richtung Wägitaler Aa abgeleitet.

# Ausbau Staldenstrasse, Siebnen



Vorplatz

Trottoir

Fahrbahn

Leitplanke

1.50

2.75

2.75

0.23

Bundstein Typ 10

Doppelbundstein Typ12

Bundstein Typ 12

3%

Trotter / Vorplatz: AC 8 N  
 Deckschicht 30mm  
 Tragschicht 60mm  
 Total 90mm

Fahrbahn: AC 11 S  
 Deckschicht 100mm  
 Tragschicht 130mm  
 Total 230mm

Planum gewalzt, Geotextil, ME 30MN/m<sup>2</sup>  
 Fundation: 55cm ungebundenes Gemisch 0/45, frostsicher  
 Rohplanie ME 100MN/m<sup>2</sup>

geeignetes Aushubmaterial  
 evtl. stabilisiert  
 oder Kies II

Baugrubensicherung  
 Geröllbeton armiert Netz K335

Sickerleitung PE160

Normalschnitt 1:100

Situation 1:2000

Siebnen, 23. Februar 2011

### Nebenanlagen

Zusammen mit dem Strassenausbau werden nachstehende Nebenanlagen eingebaut:

- Neue Meteorwasserleitung ab der bestehenden Leitung in der Ilgenstrasse
- Neues EW-Trasse ab der Ilgenstrasse bis zur Quellenstrasse
- Neue Trinkwasserleitung ab der Ilgenstrasse bis zur Quellenstrasse

### Kostenzusammenstellung

Strassenausbau inkl. Landerwerb	Fr. 2 110 000.00
Kanalisation inkl. Anteil Grabarbeiten	Fr. 325 000.00
EW-Trasse inkl. Anteil Grabarbeiten	Fr. 180 000.00
Wasserleitungen inkl. Anteil Grabarbeiten	Fr. 255 000.00
<b>Bruttokosten inkl. 8% MwSt.</b>	<b>Fr. 2 870 000.00</b>
 Abgeltung Sanierung durch den Bezirk March	 Fr. 727 362.00
 Mit der Genehmigung des Erschliessungsplanes bereits bewilligter Kostenanteil der Gemeinde (Fr. 216 000.00, abz. Kostenanteil von Fr. 60 000.00 für das bereits ausgeführte Teilstück Zürcherstrasse bis Lindenhof)	      Fr. 156 000.00
Zu erwartende Grundeigentümerbeiträge	Fr. 288 600.00
<b>Nettokosten</b>	<b>Fr. 1 698 038.00</b>

Der Kostenvoranschlag basiert auf den Preisen von aktuellen Unternehmerofferten (Preisbasis Februar 2011).

### Realisierung

#### Vorarbeiten

Die Landerwerbsverhandlungen sind abgeschlossen. Die Finanzierung des Trottoirs erfolgt gemäss den gesetzlichen Bestimmungen und den Vorgaben im Erschliessungsplan über den Gemeindeanteil und über Grundeigentümerbeiträge. Ob die Grundeigentümerbeiträge in Form einer Pauschalierung festgesetzt werden können oder ob hierfür ein Beitragsplan ausgearbeitet und erlassen werden muss, ist zurzeit noch offen. Mit den Bauarbeiten soll jedoch erst begonnen werden, wenn die Grundeigentümerbeiträge sichergestellt sind.

#### Ausbauprogramm

Der Strassenausbau kann in zwei Bauetappen realisiert werden. Die erste Etappe beinhaltet den Ausbau zwischen der Ilgenstrasse und dem Fischerhöflirain. Als zweite Etappe wird die Strecke zwischen Fischerhöflirain und der Quellenstrasse erstellt. Die Grundstückszufahrten der Direktanwobner können nicht immer gewährleistet werden.

### Finanzierung und Folgekosten

Der Aufwand für den Strassenausbau wird dem Ressort Verkehr der Investitionsrechnung belastet. Die Verzinsung und jährliche Amortisation von 8% auf dem Buchwert gehen zulasten der Laufenden Rechnung.

Der Aufwand für den Bau der Kanalisations-, der Wasser- und der EW-Leitungen wird den Spezialfinanzierungen Abwasserbeseitigung beziehungsweise Wasser- und Elektroversorgung belastet.

Die gesamten Kosten für den Ausbau der Staldenstrasse inkl. Werkleitungen sind im Finanzplan 2011 bis 2014 bereits berücksichtigt.

### Stellungnahme des Gemeinderates

Mit dem Ausbau der Staldenstrasse wird die Verkehrssicherheit, insbesondere der Fussgänger, massiv verbessert. Der Ausbau der Staldenstrasse stellt für die Gemeinde einen wichtigen und zukunftsorientierten Schritt dar. Das Ausbauprojekt wurde am 27. August 2010 öffentlich aufgelegt. Eine dagegen erhobene Einsprache konnte zwischenzeitlich bereinigt werden.

### ANTRAG DES GEMEINDERATES

1. Dem Ausbau der Staldenstrasse, Abschnitt Lindenhof bis Quellenstrasse, gemäss dem vorliegenden Projekt der Geoterra March AG, Siebnen, wird zugestimmt.
2. Der Verpflichtungskredit von brutto Fr. 2 870 000.00 plus allfällige Teuerung wird bewilligt.
3. Der Gemeinderat wird ermächtigt, die zur Finanzierung notwendigen Geldmittel auf dem Darlehensweg zu beschaffen.
4. Die Verzinsung sowie eine jährliche Amortisation von 8% für den Strassenausbau gehen zulasten der Laufenden Rechnung, für die Kanalisations-, die Wasser- und das EW-Trasse zulasten der diesbezüglichen Spezialfinanzierungen.
5. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Traktandum 6

### Beschlussfassung über die Genehmigung eines Verpflichtungskredites für den Einbau einer WC-Anlage im Mehrzweckgebäude im Kostenvoranschlag von Fr. 107 000.00

#### Ausgangslage

Im Anschluss an die Inbetriebnahme der neuen Mehrzweckhalle und des neuen Schulhauses im Tischmacherhof soll die Küche im Erdgeschoss des Mehrzweckgebäudes ausser Funktion gesetzt und demontiert werden. Der Durchgang von der Turnhalle über den Geräteraum nach aussen ist unerwünscht. Die Schuhwaschrinne vor der Türe ist heute schon ausser Gebrauch.

#### Umbauprogramm des Architekten

Im künftigen Raumangebot auf dem Tischmacherhof fehlen noch WC-Anlagen für den Spielplatz und für die Aussenanlagen. Deshalb soll die bestehende Küche im Mehrzweckgebäude aufgeteilt werden in einen Lager- und Serviceraum für Freiluftanlagen mit neuer Türe und einem öffentlichen WC. Als Aussengeräteraum dient wie bisher der südwestliche Anbau.

Das WC enthält ein Abteil für Männer inkl. Pissoir sowie ein Abteil für Frauen, das gleichzeitig rollstuhlgängig ist. Im Bereich des bisherigen Fensters wird eine Türfront eingebaut. Die Schliessung kann manuell erfolgen oder über eine Uhr gesteuert werden. Die Wahl der Ausbaumaterialien soll eine pflegeleichte Wartung ermöglichen.

Die zwei neu gestalteten Räume samt Geräteraum bilden somit eine Art Stützpunkt für jegliche Aussenaktivitäten im Umfeld des Mehrzweckgebäudes.

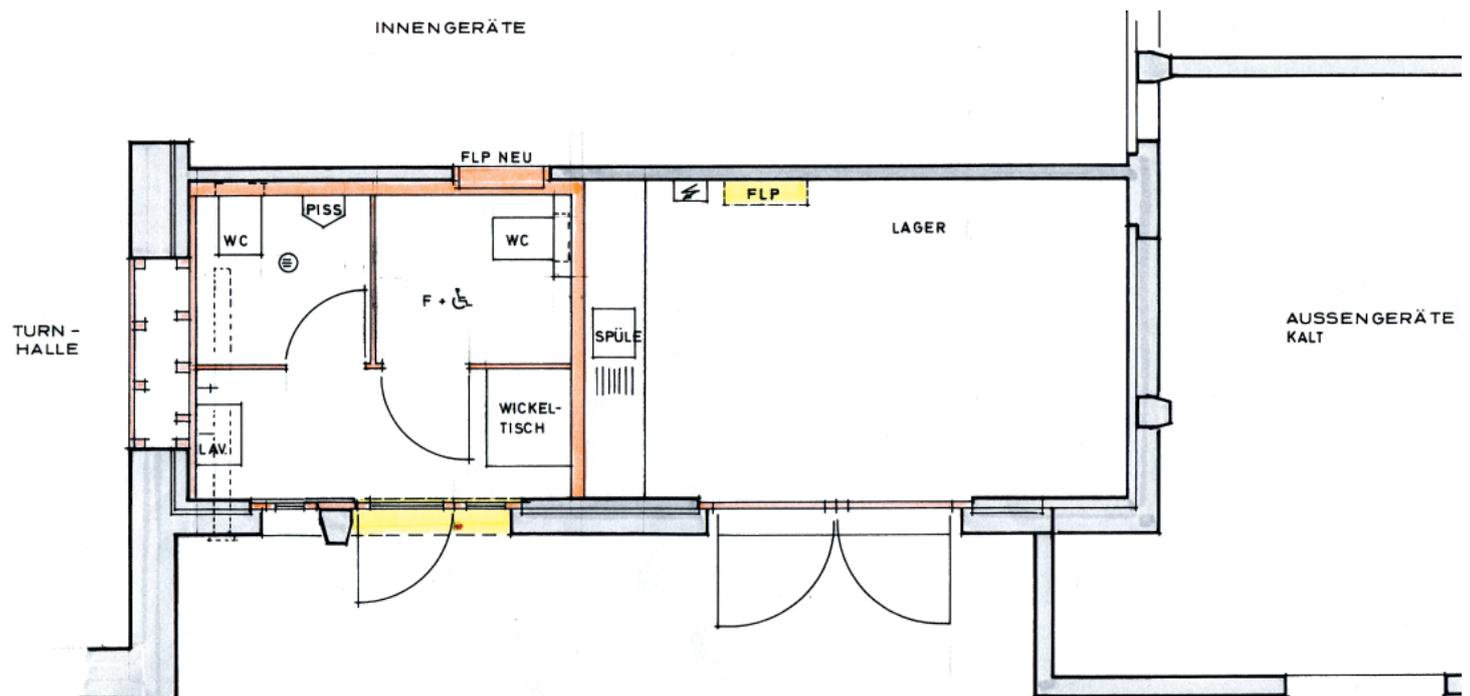
### Kosten

Gemäss Kostenvoranschlag des Architekturbüros Toni Schnellmann, Galgenen, wird mit Kosten von rund Fr. 107 000.00 gerechnet.

Vorbereitungsarbeiten	Fr. 10 500.00
Umbaukosten Gebäude	Fr. 89 700.00
Anpassung Umgebung	Fr. 2 000.00
Baunebenkosten	Fr. 4 800.00
<b>Total</b>	<b>Fr. 107 000.00</b>

### ANTRAG DES GEMEINDERATES

1. Dem Einbau einer WC-Anlage im Mehrzweckgebäude gemäss Projekt des Architekturbüros Toni Schnellmann, Galgenen, wird zugestimmt.
2. Der Verpflichtungskredit von Fr. 107 000.00 plus allfällige Teuerung wird bewilligt. Verzinsung und Amortisation gehen zulasten der Laufenden Rechnung. Die Abschreibungsquoten richten sich nach dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden.
3. Der Gemeinderat wird ermächtigt, die zur Finanzierung notwendigen Geldmittel auf dem Darlehensweg zu beschaffen.
4. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.



**Traktandum 7**

**Gesuch der kroatischen  
Staatsangehörigen  
Marijana Cekic um Erteilung  
des Gemeindebürgerrechts  
von Galgenen**



**Marijana Cekic  
Löwenstrasse 11, Siebnen**

<b>Geburtsdatum:</b>	3. November 1991
<b>Geboren in:</b>	Lachen SZ
<b>Nationalität:</b>	Kroatien
<b>Wohnhaft in der Schweiz:</b>	seit Geburt
<b>Wohnhaft in Galgenen:</b>	seit 1. April 2006 (Zuzug von Siebnen-Schübelbach)
<b>Zivilstand:</b>	ledig
<b>Eltern:</b>	Jakov Cekic und Janja Cekic geb. Osmakcic
<b>Schulen und Ausbildung:</b>	Primarschule und Sekundarschule; Ausbildung zur Detailhandelsfachfrau
<b>Heutige berufliche Tätigkeit:</b>	Detailhandelsfachfrau bei der Charles Vögele Mode AG, Pfäffikon
<b>Leumund:</b>	Über die Gesuchstellerin ist nichts Nachteiliges bekannt.
<b>Gespräch mit der Einbürgerungskommission:</b>	Die Anhörung hat am 14. September 2010 stattgefunden. Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Galgenen erfüllt.

**Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Marijana Cekic, geb. 3. November 1991 in Lachen SZ, ledig, von Kroatien, wohnhaft in Siebnen (Gemeinde Galgenen), Löwenstrasse 11, wird in das Bürgerrecht der Gemeinde Galgenen aufgenommen.
2. Die Einbürgerungsgebühr beträgt Fr. 1500.–.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

## Traktandum 8

### Gesuch der deutschen Staatsangehörigen Yvonne Schwyter um Erteilung des Gemeindebürgerrechts von Galgenen

**Yvonne Schwyter**  
Vorderbergstrasse 63,  
Siebnen



**Geburtsdatum:** 7. Januar 1979

**Geboren in:** Uznach SG

**Nationalität:** Deutschland

**Wohnhaft in der Schweiz:** seit Geburt

**Wohnhaft in Galgenen:** seit 1. Juli 2007 (Zuzug von Lachen SZ)

**Zivilstand:** ledig

**Eltern:** Duska Carmen Schwyter

**Schulen und Ausbildung:** Primarschule und Sekundarschule. Ausbildung zur Gärtnerin.  
Umschulung zur Kauffrau aus gesundheitlichen Gründen

**Heutige berufliche Tätigkeit:** Zurzeit Mitarbeiterin bei Impuls, Lachen.  
Ab April 2011 Kauffrau bei der Firma Diethelm Mechanik, Jona

**Leumund:** Über die Gesuchstellerin ist nichts Nachteiliges bekannt.

**Gespräch mit der** Die Anhörung hat am 14. September 2010 stattgefunden.

**Einbürgerungskommission:** Es sind alle erforderlichen Voraussetzungen für die Einbürgerung in Galgenen erfüllt.

**Antrag:** Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Yvonne Schwyter, geb. 7. Januar 1979 in Uznach SG, ledig, von Deutschland, wohnhaft in Siebnen (Gemeinde Galgenen), Vorderbergstrasse 63, wird in das Bürgerrecht der Gemeinde Galgenen aufgenommen.
2. Die Einbürgerungsgebühr beträgt Fr. 1500.–.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

# Informationen zum Projekt Tischmacherhof

An der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 28. August 2008 resp. Urnenabstimmung vom 28. September 2008 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Gemeinde Galgenen dem Verpflichtungskredit von brutto 22.3 Mio. Franken für die Erstellung der öffentlichen Bauten auf dem Tischmacherhof sowie dem Verkauf von 13 401 m<sup>2</sup> Land zum Preise von Fr. 750.00 m<sup>2</sup> ab der Liegenschaft Tischmacherhof mit 795 Ja zu 295 Nein zugestimmt.

*Projektkostenzusammenstellung gemäss Abstimmungsbotschaft vom 28. August 2008*

Erstellungskosten der öffentlichen Bauten	Fr. 21 100 000.00
+ Einmalige Einrichtungskosten	Fr. 500 000.00
+ Externe Bauherrenbegleitung	Fr. 200 000.00
+ Ausschreibungs- und Informationskosten sowie Unvorhergesehenes	Fr. 500 000.00
<b>Total bewilligter Verpflichtungskredit</b>	<b>Fr. 22 300 000.00</b>
./. provisorisch zugesicherte Subventionen –	Fr. 1 300 000.00
./. Erlös Landverkauf für Privatbauten –	Fr. 10 050 000.00
<b>Total Netto-Investitionen Tischmacherhof öffentliche Bauten</b>	<b>Fr. 10 950 000.00</b>

*Projektabschlussrechnung per 31. Dezember 2010*

Jahr	Sachverhalt	Betrag	Saldo
2008	Landverkauf an Profond Vorsorgeeinrichtung, Rüschlikon	Fr. 10 050 750.00	– Fr. 10 050 750.00
	1. Akonto an Totalunternehmer	Fr. 2 900 000.00	– Fr. 7 150 750.00
	Honorar Bauherrenbegleitung	Fr. 14 380.75	– Fr. 7 136 369.25
2009	Honorar Bauherrenbegleitung	Fr. 10 652.40	– Fr. 7 125 716.85
	2. Akonto an Totalunternehmer	Fr. 1 350 000.00	– Fr. 5 775 716.85
	Honorar Bauherrenbegleitung	Fr. 61 813.00	– Fr. 5 713 903.85
	3. Akonto an Totalunternehmer	Fr. 1 000 000.00	– Fr. 4 713 903.85
	Honorar Bauherrenbegleitung	Fr. 17 398.90	– Fr. 4 696 504.95
	4. Akonto an Totalunternehmer	Fr. 2 000 000.00	– Fr. 2 696 504.95
	Honorar Bauherrenbegleitung	Fr. 12 072.70	– Fr. 2 684 432.25
2010	5. Akonto an Totalunternehmer	Fr. 1 850 000.00	– Fr. 834 432.25
	Honorar Bauherrenbegleitung	Fr. 5 326.20	– Fr. 829 106.05
	6. Akonto an Totalunternehmer	Fr. 1 500 000.00	Fr. 670 893.95
	Honorar Bauherrenbegleitung	Fr. 11 185.05	Fr. 682 079.00
	7. Akonto an Totalunternehmer	Fr. 2 000 000.00	Fr. 2 682 079.00
	Honorar Bauherrenbegleitung	Fr. 4 083.40	Fr. 2 686 162.40
	8. Akonto an Totalunternehmer	Fr. 1 800 000.00	Fr. 4 486 162.40
	Honorar Bauherrenbegleitung	Fr. 4 971.10	Fr. 4 491 133.50
	Honorar Bauherrenbegleitung	Fr. 3 195.70	Fr. 4 494 329.20
	9. Akonto an Totalunternehmer	Fr. 1 850 000.00	Fr. 6 344 329.20
	Honorar Bauherrenbegleitung	Fr. 5 148.65	Fr. 6 349 477.85
	10. Akonto an Totalunternehmer	Fr. 1 500 000.00	Fr. 7 849 477.85
	Honorar Bauherrenbegleitung	Fr. 10 297.30	Fr. 7 859 775.15

## Ablauf der Arbeiten

Am 9. Juli 2008 fand die 1. Bauherrensitzung statt. An dieser Sitzung wurden der Werkvertrag und die Baubeschriebe für die öffentlichen Gebäude überarbeitet und verabschiedet.

Am 28. August 2008 wurde unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung der Werkvertrag mit dem Totalunternehmer Josef Ramensperger, Lachen, unterzeichnet. Ferner wurde auf dem Notariat March die Parzellierung des Grundstückes Tischmacherhof vorgenommen und zum Schutz der Interessen der Öffentlichkeit diverse Dienstbarkeiten und öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen eingetragen. Zudem wurde der Kaufvertrag mit der Profond Vorsorgeeinrichtung, Rüslikon ZH, unterzeichnet. Die Profond Vorsorgeeinrichtung ist die vom Investor bezeichnete Eigentümerin der privaten Bauten, die das Grundstück zu den vorgegebenen Konditionen übernommen hat.

Zwischenzeitlich haben diverse weitere Bauherrensitzungen stattgefunden. Mit den Arbeitsgruppen Mehrzweckhalle, Schule und Feuerwehr/Werkhof/Wertstoffsammelstelle wurden mögliche Projektoptimierungen besprochen, die Eingang in die weitere Planung fanden.

Anfangs März 2009 wurde mit dem Abbruch der Gebäude auf dem Areal Tischmacherhof begonnen.

Am 15. Juni 2009 konnte die neue Elektro-Trafostation den Gemeindewerken zum Weiterausbau übergeben werden. Bereits 2 Wochen zuvor war das Strassenteilstück «Erschliessungsstrasse Nord» fertig gestellt worden.

Nach einer feierlichen Durchführung des Spatenstiches am 3. Juli 2009 fuhren am Montag, 6. Juli 2009, schwere Baumaschinen auf dem Tischmacherhof-Areal auf. Das Bohren der Bohrpfähle sowie das Setzen der Rühlwandträger wurden in Angriff genommen. Anschliessend wurde mit den eigentlichen Aushubarbeiten und dem Rammen der Rammbohrpfähle begonnen. Trotz Sommerferienzeit wurden die Arbeiten gemäss Terminprogramm fortgeführt.

Dank dem guten Wetter konnten die Aushubarbeiten im August 2009 nach Bauprogramm ausgeführt und die Pfählungsarbeiten mit 3 Spezialmaschinen termingerecht vorangetrieben werden.

Das gute Wetter hielt glücklicherweise den ganzen Monat August an. Stark verschmutzte Strassenbereiche aufgrund der zahlreichen Aushubtransporte konnten so vermieden werden. Zudem wurde das ehrgeizige Bauprogramm «Baugrubenaushub» vollumfänglich eingehalten.

Seit dem 7. September 2009 nimmt man nun die Baustelle «Tischmacherhof» auch aus grösserer Distanz wahr. Der erste Baukran wurde gestellt, und Bauplatzinstallationen wurden in Betrieb genommen. Zudem sind erste Fundamentplattenbereiche bereits betoniert worden.

Die Baufortschritte im Monat September 2009 waren gut erkennbar. Die Pfählungsarbeiten konnten termingerecht Ende September abgeschlossen werden. Auch die Aushubarbeiten für das Schulhaus und die Mehrzweckhalle sind fertig gestellt und einzelne Bodenplattenbereiche bereits betoniert.

Dank mildem Herbstwetter während des Monats November 2009 konnten die Arbeiten mit grosser Intensität weitergeführt werden.

Nach kaltem Winterwetter in den Monaten Februar bis Mitte März 2010 konnte der Baustellenbetrieb auf dem Tischmacherhof wieder auf Hochtouren gefahren werden. Die Arbeitsfortschritte waren täglich wahrnehmbar. Ende Mai 2010 haben die ersten Mehrfamilienhäuser (ostseitig) bereits ihre definitive Höhe erreicht. Der Höhepunkt des Monats Mai war sicher die Montage des Holzbaus auf der Mehrzweckhalle.

Nach einem erfolgreichen «Tag der offenen Baustelle» am 26. Juni 2010 wurde mittlerweile auch das Aufrichtefest gebührend gefeiert. Nebst einer bisher unfallfreien Bauzeit wurde auch die Baustellenordnung lobend verdankt. Der Fortschritt auf der gesamten Baustelle ist unübersehbar. Die 2. Bauetappe der Wohnbauten schreitet bereits mit der Tiefgaragenerstellung voran, und die Mehrzweckhalle, das Feuerwehr/Werkhofgebäude wie auch das Schulhaus sind aufgerichtet. Terminlich ist man somit genauestens im vorgesehenen Zeitfahrplan.

Nach einem (bau)intensiven Sommer sind die Fortschritte auf der Baustelle «Tischmacherhof» Ende September 2010 sichtbarer denn je. Die Konturen der Gebäude wie auch die Materialisierung der Fassaden nehmen Gestalt an. Die Dichtigkeit sämtlicher Gemeindebauten ist vollumfänglich sichergestellt. Die letzten Sonnentage des Herbstes werden genutzt, um sich anschliessend in den Wintermonaten voll und ganz dem Innenausbau widmen zu können.

Nach einem strengen Winter konnten Mitte Januar 2011 die Innenausbauarbeiten im Feuerwehrgebäude, im Schulhaus und auch in der Dreifachturnhalle intensiviert werden. Nach wie vor kann der Terminfahrplan eingehalten werden, und alle Beteiligten sehen nun einem hoffentlich milden Frühling entgegen, damit die Umgebungsarbeiten weitergeführt werden können.